

# Miteinander



Magazin der evangelisch-lutherischen Kirchenregion Hemmingen

## Mit Kindern auf dem Weg zum Glauben



Andacht: Weg zum Glauben Seite 2 +++ Religionsunterricht an Hemminger Schulen Seite 2 +++  
Interview: Lehrer der KGS berichten über den Religionsunterricht Seite 3 +++ Religion in der Grund-  
schule: Frau Moritz im Gespräch Seite 4 +++ KU4: Warum Konfirmandenunterricht in der 4. Klasse?  
Seite 5 +++ In Familien- und Kindergottesdiensten dem Glauben auf der Spur Seite 6 +++ Weltge-  
betstag Seite 3 +++ ABC des Gemeindelebens: Fastenzeit Seite 7 +++ Konfirmanden 2015 Seite 26 +

## Wege zum Glauben



Der Sonntag hatte seine feste Struktur. Morgens ging es zur Kirche. Ich bekam zwei Groschen für die Kollekte und packte sie in meine kleine rote Handtasche, zusammen mit der Bildermappe mit den Bibelgeschichten. Dann ging es los. Ich hatte Sammeleifer und freute mich, dass das Mäppchen immer dicker wurde. Nach dem zweiten Lied im Gottesdienst mit den Großen gingen wir

ins Gemeindehaus. Wer da war, bekam einen kleinen Fischstempel in ein Netz gedrückt.

Seitdem sind alle Geschichten, die am See Genezareth spielen, meine Lieblingsgeschichten. Ich habe gezittert mit den ängstlichen Jüngern im Boot bei Sturm. Ich habe mich gefreut, dass schon wieder einer mit Jesus ziehen wollte, der konnte ja nicht die ganzen Aufgaben allein machen.

Der Sonntagvormittag war die Zeit der Bibelgeschichten. Im Kindergottesdienst war es gemütlich, spannend und vertraut. Ich habe die Geschichten aufgesogen und wollte ihre Fortsetzungen hören. Und die reichen ja bis heute.

Natürlich habe ich im Laufe der Zeit, als Jugendliche und später auch im Studium viele Zweifel gehabt, manchmal protestiert oder mich zurückgezogen aus der Kirche. Aber geblieben ist mir die Erfahrung von vertrautem Zusammensein im Gottesdienst und dass ich etwas lernen kann aus den Geschichten. Ich glau-

be, dass die frühen Erfahrungen stärken für das, was später alles auf einen zukommen kann. Wer früh aus der Bibel vorgelesen bekommt, hat einen „kürzeren Dienstweg zur Kirche“. Es geht natürlich um weit mehr als den Kontakt zur Kirche. Kostbar ist es zu spüren, dass mir die vorgelesenen Geschichten oder die, die ich selbst entdecke, dienlich sind. Ich bekomme einen Einblick, was Menschen suchen und träumen. Ich lerne, mich selber besser zu verstehen. Ich atme auf, wenn jemand in einem Gebet oder gütigen Blick neue Kräfte in sich findet.

Was Hänschen nicht lernt, kann Hans dennoch lernen. Es dauert nur etwas länger. Zu spät ist es nie, die Bibel aufzuschlagen, in ihr zu stöbern und eigenen Fragen nachzugehen. Wie gut, wenn ich eine Person kenne, die meine Suche sieht und mir zuhört.

Viel Gutes im Neuen Jahr wünscht Ihnen

*Ihre Christine Behler,  
Pastorin in Arnum*

## Inhalt

|                                                        |              |
|--------------------------------------------------------|--------------|
| Impressum .....                                        | Seite 2      |
| Aus der Kirchenregion .....                            | Seite 3 + 26 |
| Friedens-Kirchengemeinde Arnum .....                   | Seite 8      |
| Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen .....          | Seite 12     |
| Gottesdienste .....                                    | Seite 16     |
| St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck ..... | Seite 18     |
| Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf/Ohlendorf .....     | Seite 22     |
| Konfirmanden .....                                     | Seite 26     |
| Veranstaltungen .....                                  | Seite 28     |
| Freud und Leid .....                                   | Seite 31     |

## Weltgebetstag

### Herzliche Einladung zum Weltgebetstag 2015

Frauen des Karibikstaates Bahamas haben die Ordnung des Gottesdienstes ausgearbeitet. Er steht unter dem Motto „Begreift ihr meine Liebe?“. Mit karibischen Melodien und Rhythmen wollen wir Gott loben, danken und beten am Freitag, den 6. März 2015, um 18 Uhr, in der Friedenskirche in Arnum, Bockstr. 33.

Wie jedes Jahr treffen wir uns im Anschluss im Gemeindehaus zum gemeinsamen Essen und zu Gesprächen.

## Religionsunterricht an Hemminger Schulen

Neben dem Elternhaus und kirchlichen Angeboten wie Kindergottesdiensten und Konfirmandenunterricht, prägt besonders der Religionsunterricht in der Schule die Einstellung von Kindern und Jugendlichen zu christlichen Werten, Traditionen und Gemeinschaften und zu ihrem Glauben.

**Frau Schuck** vom Redaktionsteam des *miteinander* hat Lehrkräften der Kooperativen Gesamtschule Hemmingen und einer Lehrerin der Grundschule Hiddestorf einige Fragen zum Religionsunterricht an diesen Schulen gestellt.

## Impressum

### Herausgeber:

Evangelisch-lutherische Kirchenregion Hemmingen, Bockstr. 33  
30966 Hemmingen  
Vorsitz V.i.S.d.P.: Christine Behler  
Tel. 05101 / 92 53 64  
Volksbank Ronnenberg  
IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00  
Stichwort: miteinander Hemmingen

**Redaktion:** Ellen Leinemann, Volker Leinemann, Monika von Loeper, Harriet Maczewski, Katrin Oestern, Albert J. Porth, Lars Röser, Erika Schuck, Thomas Schwarze, Katrin Werwick.  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

### Zuschriften erbeten an:

redaktion@miteinander-hemmingen.de

**Erscheinungsweise:** 4 Ausgaben im Jahr

**Auflage:** 9.500

**Satz und Druck:** Carl Küster Druckerei GmbH

**Gestaltung und Anzeigen:** Monika von Loeper

Tel. 0511 / 41 26 73, Fax 0511 / 41 26 72

miteinander@von-loeper.net

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**

16.04.2015

## Gespräch mit Lehrkräften der Carl-Friedrich-Gauß-Schule Hemmingen



Lehrkräfte für ev. Religion,  
KGS Hemmingen, v. l. n. r. Fr. Quoos,  
Fr. Schröder,  
Hr. Krüger Foto: privat

An diesem Gespräch nahmen teil:

**Frau Michael**

(Oberstufenkoordinatorin),

**Frau Schröder** (Fachleiterin für evangelische Religion),

**Frau Quoos und**

**Herr Krüger** (Fachlehrerlehrerin bzw. Fachlehrer für evangelische Religion).

**Frau Schuck:** Was ist Ihnen im Religionsunterricht wichtig? Welche Ziele verfolgen Sie mit Ihrem Unterricht?

**Frau Schröder:** Ich möchte die Schüler nicht missionieren, sondern ihnen helfen einen eigenen Standpunkt zur christlichen Religion zu finden und sich mit ihrer Religion und anderen Religionen auseinanderzusetzen. Wichtig ist mir auch, dass die Schüler die Bedeutung der christlichen Religionen für unsere Kultur erkennen. Die Inhalte, die wir im Religionsunterricht behandeln, weisen über das Unterrichtsfach hinaus.

**Frau Quoos:** Es geht im Religionsunterricht anders als im Konfirmandenunterricht nicht um den Glauben. Schüler

sollen lernen, sich sachlich mit Religion zu beschäftigen, auch diejenigen, die persönlich mit Religion nichts am Hut haben. Dazu ist ein Grundwissen erforderlich.

**Frau Michael:** Wenn ich Schüler in der Oberstufe bei der Kurswahl berate, sagen mir manche, dass sie sich für Religion interessieren, aber weder getauft noch gläubig sind. Das ist für die Kurswahl auch nicht entscheidend. Wichtig ist neben dem Interesse für Religion vor allem, dass Schüler sich mit umfangreicheren theoretischen Texten beschäftigen mögen.

**Frau Schuck:** Wie versuchen Sie diese Ziele zu erreichen?

**Frau Quoos:** Wir arbeiten heute im Religionsunterricht vor allem in den unteren Klassen nicht nur mit Texten sondern mit sehr unterschiedlichen Materialien wie Bildern, Filmen u. a.

**Herr Krüger:** In Klasse 5 gehen wir im Unterricht hauptsächlich von Alltagssituationen der Schüler aus wie ‚Streit‘, ‚Lügen‘ oder ‚Freundschaft‘.

Wenn ich in den Jahrgängen 9 oder 10 eine neue Klasse bekomme, frage ich die Schüler anonym, was sie glauben und was nicht. Von dieser Basis aus versuche ich ihnen notwendige sprachliche Möglichkeiten zu eröffnen, damit sie ausdrücken können, was sie glauben, warum sie etwas glauben und warum nicht. Ich versuche ihnen Wissen zu vermitteln, damit sie sich einen begründeten Standpunkt zu ihrer Religion bzw. zu Religion allgemein erarbeiten können. Nicht einfach: „Finde ich blöd“. Ob jemand gläubig ist oder nicht, spielt dabei keine Rolle.

**Frau Schuck:** Um Themen wie ‚Streit‘ oder ‚Freundschaft‘ geht es doch auch im Fach ‚Werte und Normen‘. Worin besteht der Unterschied zwischen diesem Fach und dem Religionsunterricht? Und welche Schüler nehmen am Religionsunterricht teil und welche am Unterricht im Fach Werte und Normen?

**Herr Krüger:** Ja, zum Teil geht es in beiden Fächern um gleiche Themen. Anders als in Werte und Normen spielen bei der Behandlung dieser Themen im Religionsunterricht aber nicht nur allgemeine ethische Prinzipien eine Rolle sondern auch Wissen über die Bibel.

**Frau Michael:** Bei uns können Eltern für ihre Kinder zwischen evangelischem Religionsunterricht, katholischen Religionsunterricht und dem Fach Werte und Normen wählen. Ab dem 14. Lebensjahr wählen die Jugendlichen selbst. Jedes Kind kann am Unterricht in jedem der drei Fächer teilnehmen, egal welcher Konfession es angehört und ob es getauft ist oder nicht.

Dass die Schüler wählen können, finde ich persönlich besser als die Regelung in den ostdeutschen Bundesländern. Dort ist Ethikunterricht verbindlich für alle und Religionsunterricht kann außerdem noch dazu gewählt werden. Dies unterbleibt meist wegen der zusätzlichen Belastung für die Kinder.

**Frau Schuck:** Welche Erfahrungen haben Sie mit dem Religionsunterricht gemacht?

**Frau Schröder:** Im Religionsunterricht sind die Schüler mehr als in anderen Fächern bei sich. Es geht hier oft um Themen, die sie persönlich berühren wie Pränataldiagnostik oder Organtransplantation.

### Anwaltskanzlei Stockmeier §§

... denn Ihr Recht braucht Kompetenz

Barbara Stockmeier, Rechtsanwältin • Inga Stockmeier, Rechtsanwältin

**Schwerpunkte**

- Ehe- und Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Straßenverkehrsrecht
- Erbrecht
- Vertragsrecht

30966 Hemmingen-Arnum  
Göttinger Straße 65  
Tel.: 05101-85 22 66  
Fax: 05101-85 22 63  
info@kanzlei-stockmeier.de  
www.kanzlei-stockmeier.de



Das Sparkassen-Finanzkonzept:  
ganzheitliche Beratung statt 08/15.

 Sparkasse  
Hannover



**Frau Quoos:** In den Religionskursen herrscht meist eine gute Atmosphäre. In einem Kurs haben Schüler Seminararbeiten zum Thema Anfang und Ende des Lebens geschrieben. Ein Mädchen hat mir erzählt, dass es über diese Arbeit mit ihren Eltern ins Gespräch über Tod und Sterben gekommen ist. So intensiv habe sie noch nie mit ihren Eltern gesprochen. Eine andere Schülerin hat mit ihrer Mutter lange und sehr ernsthaft über Patientenverfügungen gesprochen. So wirkt der Unterricht auch in die Familien hinein.

**Frau Michael:** 2009 haben wir zum ersten Mal einen Leistungskurs evangelische Religion eingerichtet, weil sich eine Schülergruppe dafür eingesetzt hat. Eine Schülerin hat mir nach ihrem Abitur gesagt, dass ihr dieser Kurs am meisten von allen Kursen gebracht hat und sie hat sich bei den Lehrern des Kurses bedankt.

An unserer Schule besteht lebhaftes Interesse am Fach Religion. Wir können regelmäßig Prüfungs- und Leistungskurse in dem Fach einrichten. Das gibt es an manchen Schulen in Hannover nicht.

**Herr Krüger:** Manchmal stellt der Unterricht im Fach Religion eine besondere Herausforderung dar. Wenn mir ein Schüler z.B. sagt, er könne nicht an Gott glauben, weil unlängst sein Vater gestorben ist. Er tut dies, weil er in mir eine Vertrauensperson sieht, die ihn in einer schwierigen Situation begleiten soll. Und gleichzeitig ist es meine Aufgabe, die Leistung dieses Schülers zu benoten.

**Frau Schuck:** In den Richtlinien des Niedersächsischen Kultusministeriums für den evangelischen Religionsunterricht habe ich gelesen, dass im Unterricht die schulspezifischen Voraussetzungen und die regionalen Gegebenheiten zu berücksichtigen sind. Was bedeutet das für diese Schule?

**Frau Quoos:** Bei uns als KGS wird Religion bis einschließlich Klasse 7 schulzweigübergreifend unterrichtet. Danach haben die Schüler des Gymnasialzweiges eigenen Religionsunterricht. Die Schüler des Hauptschul- und des Realschulzweiges werden bis Ende der Klasse 10 gemeinsam unterrichtet. Allerdings haben wir im 5. Jahrgang im Hauptschulzweig seit Jahren immer nur eine kleine Klas-

se. Davon wählen vielleicht 4 – 5 Schüler evangelischen Religionsunterricht. Die kann man dann nicht einzeln auf verschiedene Kurse verteilen.

**Frau Schröder:** Die Klassen 6 pilgern im Religionsunterricht zur Wilkenburger Kirche und erkunden die Kirche. Früher haben sie auch die Don Bosco Kirche besucht. Seit es dort keinen Pastor mehr gibt, ist das schwieriger geworden. Mit älteren Schülern nehmen wir am Buß- und Bettag an einem Gottesdienst im Henriettenstift teil. Für die Klassen 5 gibt es einen Einschulungsgottesdienst in der Trinitatiskirche und in diesem Jahr zum zweiten Mal einen Verabschiedungsgottesdienst für die Abiturienten in der Friedenskirche in Arnum. Diese Gottesdienste werden von Schülern mitgestaltet.

**Frau Schuck:** Haben Sie besondere Wünsche an die Hemminger Kirchengemeinden?

**Frau Schröder:** Nein, die Kirchengemeinden sind sehr entgegenkommend und das Verhältnis zu den Pastorinnen und Pastoren ist sehr gut.

## Gespräch mit Frau Moritz an der Grundschule Hiddestorf



**Frau Schuck:** Sie unterrichten das Fach evangelische Religion an der Hiddestorfer Grundschule. Wird an dieser Schule auch katholischer Religionsunterricht und das Fach Werte und Normen angeboten?

**Frau Moritz:** Eigentlich soll an jeder Grundschulen evangelischer und katholischer Religionsunterricht angeboten werden und – wenn erforderlich – auch Werte und Normen. Wir haben hier zurzeit keine katholische Lehrkraft und Werte und Normen wird nicht nachgefragt. Deshalb nehmen alle Kinder der Schule am evangelischen Religionsunterricht teil, ob sie evangelisch oder katholisch oder gar nicht getauft sind

oder Muslime. Die Eltern sind damit einverstanden. Sie betrachten Religion als wichtiges Schulfach.

**Frau Schuck:** Was ist Ihnen im Religionsunterricht wichtig? Welche Ziele verfolgen Sie mit Ihrem Unterricht?

**Frau Moritz:** Mir persönlich ist es wichtig, dass sich die Kinder gegenseitig tolerieren und achten, ganz egal welchen Glauben sie haben. Ich möchte den Kindern christliche Werte nahebringen und sie mit Geschichten der Bibel vertraut machen. Vor etlichen Jahren verfügten fast alle Kinder bei ihrer Einschulung über ein religiöses Grundwissen. Heute kommen nicht wenige erst in der Schule mit biblischen Geschichten in Berührung und erfahren etwas über die Bedeutung unserer Feiertage.

**Frau Schuck:** Wie versuchen Sie die genannten Ziele zu erreichen?

**Frau Moritz:** Wenn es um soziales Verhalten geht, führen wir Gespräche und machen Rollenspiele. Biblische Geschichten werden erzählt, und wir ha-

ben sehr interessante Materialien, mit denen man diese Geschichten nachstellen und nachspielen kann.

Auch sind die anderen Weltreligionen Gegenstand des Unterrichts, im 2. Schuljahr das Judentum und im 4. Schuljahr der Islam. Wenn die Kinder früh etwas über andere Religionen erfahren, wirkt dies Unsicherheiten gegenüber Menschen mit anderem Glauben entgegen. Wir vermitteln und pflegen in der Schule auch christliche Traditionen wie gemeinsames Adventssingen in der Aula an den Montagen nach den Adventssonntagen, Weihnachtsfeiern mit den Eltern in jeder Klasse usw.

**Frau Schuck:** Die evangelischen Kinder in Hiddestorf haben im 4. Schuljahr das erste Jahr ihres Konfirmandenunterrichts. Wirkt sich das auf den Religionsunterricht in der Schule aus?

**Frau Moritz:** Pastor Gnügge und wir tauschen unsere Pläne für den Religionsunterricht bzw. Konfirmandenunterricht im 4. Schuljahr aus, so dass

jeder vom anderen weiß. Herr Gnügge und wir bereiten gemeinsam mit den Kindern vier Gottesdienste im Jahr vor: den Einschulungsgottesdienst und einen Gottesdienst zur Verabschiedung der 4. Klassen und je einen Gottesdienst im Frühling und im Advent. An diesen Gottesdiensten nehmen alle Kinder der Schule teil.

**Frau Schuck:** Unterscheidet sich der Religionsunterricht vom Unterricht in anderen Fächern?

**Frau Moritz:** Im Religionsunterricht geht es auch in erster Linie um Wissen und nicht darum, was die Kinder glau-

ben. Es gibt Noten wie in allen anderen Fächern. Allerdings meist recht gute, denn die Kinder sind sehr interessiert und mit Spaß bei der Sache. Sie öffnen sich mehr als in anderen Fächern. Sie merken, wie sensibel manche Themen sind, wie etwa Tod. Sie akzeptieren, wenn Kinder im Unterricht weinen z.B. weil ihr Kaninchen gestorben ist und sie versuchen zu trösten.

**Frau Schuck:** Haben Sie besondere Wünsche an die örtliche Kirchengemeinde?

**Frau Moritz:** Wir tauschen uns ständig aus und arbeiten gut zusammen. Herr Gnügge informiert uns über kirchliche

Veranstaltungen wie Kinderbibeltage und wir motivieren die Kinder teilzunehmen, oder die Schule beteiligt sich am lebenden Adventskalender, den die Kirche organisiert. Wir wollen die Kinder ja gemeinsam auf ihrem Glaubensweg begleiten.

**Frau Schuck:** Wir danken allen beteiligten Lehrkräften, dass sie sich zu Halbjahresende zwischen vielen Konferenzen und dem Eintragen der Noten Zeit für diese Gespräche genommen haben.

*Erika Schuck*

## KU4-Unterricht

### Konfirmandenunterricht in der 4. und 8. Klasse – warum eigentlich?

Immer mal wieder werde ich gefragt, warum der Konfirmandenunterricht hier bei uns in der Kirchenregion Hemmingen in der 4. und in der 8. Klasse stattfindet. Denn alle diejenigen von uns, die Kinder oder Enkel im Konfirmandenalter haben, haben den ‚Konfer‘ selbst einmal anders erlebt: damals in der Regel im Alter von 13 und 14 Jahren. Bei mir selbst war es auch so. Inzwischen gibt es in Kirchengemeinden viele unterschiedliche Konfer-Modelle. In unserer Hemminger Kirchenregion wurde vor einigen Jahren das aktuelle Modell eingeführt. Natürlich hat es (wie jedes Modell) seine Vor- und Nachteile. Als Vorteil sehe ich als Pastorin an, dass ich die Konfirmanden und ihre Familien schon in der 4. Klasse (bzw. um den 10. Geburtstag herum) intensiver kennenlerne. Dadurch kann eine persönliche Verbindung entstehen, weil ich erlebe, wie die Kinder zu Jugendlichen heranwachsen. Wichtig für ein gegenseitiges Vertrauensverhältnis ist dabei natürlich, dass man sich auch zwischen den Unterrichtsjahren nicht ganz aus den Augen verliert, sondern bei einer Wochenend-Fahrt, einer Konfi-Aktion oder im Familiengottesdienst sieht.

*Harriet Maczewski*

## Segelfreizeit in den Sommerferien.

In der Zeit vom 31. Juli bis 07. Aug. 2015 findet eine Segelfreizeit auf dem Zweimast-Klipper Dageraad für Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren statt. Auf der Segelfreizeit erobern wir Inseln, „stellen den Hafen auf den Kopf“, gehen im IJsselmeer baden, spielen und erleben in der Großgruppe noch vieles mehr. Der Törn ist besonders geeignet für Jugendliche, die beabsichtigen, eine

JULEICA zu erwerben bzw. eine Auffrischung der JULEICA benötigen. Das Schiff bietet Platz für ca. 30 Jugendliche. Zurzeit sind noch zehn Plätze frei. Anmeldungen sind mit dem jeweiligen Freizeitflyer möglich.

Weitere Informationen zur Tour: Elke Hartebrodt-Schwier (elke.hartebrodt@evlka.de)

### Fachanwältin für Verkehrsrecht Rechtsanwältin

Juliane Focke-Steinmetz

Stammestraße 40, 30459 Hannover  
T 0511 326336, F 0511 363861

### Michaelis. Elektrotechnik.

leben mit Energie  
[www.michaelis-elektrotechnik.de](http://www.michaelis-elektrotechnik.de)

Ihr kompetenter Ansprechpartner rund um innovative Elektrotechnik. Sprechen Sie mich einfach an:  
05101. 58 59 850

Ihr Elektromeister aus Arnum hilft Ihnen gerne.

## Deutscher Evangelischer Kirchentag

### *Deutscher Evangelischer Kirchentag* **Stuttgart 3. – 7. Juni 2015**

Unter dem Motto „**damit wir klug werden (Psalm 90,12)**“ kommen viele tausend Menschen zusammen, um ein Fest des Glaubens zu feiern und über die Fragen der Zeit nachzudenken. Seit 1949 finden Deutsche Evangelische Kirchentage statt. Sie dauern immer fünf Tage: von der Eröffnung am Mittwoch bis zum Schlussgottesdienst am Sonntag. Der Kirchentag bringt Menschen aus aller Welt und aus unterschiedlichen Konfessionen und Religionen zusammen. Gerade junge Menschen unter 30 bestimmten die besondere Atmosphäre der christlichen Großveranstaltung. Die Veranstaltungen des Kirchentages sind so vielfältig wie das religiöse und gesell-

schaftliche Leben. Fünf Tage und Nächte mit vollem Programm in über 2.000 geistlichen, kulturellen und politisch-gesellschaftlichen Veranstaltungen. Wer schon einmal einen Kirchentag erlebt hat, kennt die unbeschwertere und heitere Atmosphäre, die die gastgebende Stadt bei diesem Großereignis erfüllt. Vom 3. bis 7. Juni 2015 laden die Stuttgarter Bürger Sie herzlich zum 35. Deutschen Evangelischen Kirchentag ein, zu einer Feier des Glaubens, einem Fest zum Mitmachen und zu einem Forum aufregender Debatten.

**Informieren Sie sich unter**  
**[www.kirchentag.de](http://www.kirchentag.de)**

## Passionswanderungen 2015

Seit 20. Februar treffen sich Freitagabend ab 18 Uhr Menschen aus allen Gemeinden unserer Kirchenregion zu einer ökumenischen Wanderung. Dazu sind alle eingeladen, die sich in dieser Zeit auf den Passionsweg Jesu einlassen möchten. Kurze Wegstrecken wurden ausgewählt, die keine sportliche Leistung erfordern. Unterwegs werden an mehreren Haltepunkten Texte gelesen und Lieder gesungen. Die nächsten

**Termine: 13.03.2015 Kapelle Harkenbleck - Friedenskirche Arnum**  
**20.03.2015 Wehrkapelle Kapelle Arnum - Nikolaikirche Hiddestorf**

Der Treffpunkt ist jeweils um 18 Uhr, für Rücktransport wird gesorgt. Am Zielort klingt die Veranstaltung nach der Abschlussandacht und einem einfachen Abendessen gegen 20 Uhr aus. Das ökumenische Vorbereitungsteam freut sich auf rege Teilnahme.

## Brot für die Welt

### **Satt ist nicht genug**

Wir danken ganz herzlich für die Kollekten der Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit und am 31.12.2014.

In den vier Gemeinden unserer Hemminger Region sind Spenden in Höhe von über **12.000 EUR** für **Brot für die Welt** zusammengekommen. Mit der 56. Aktion Brot für die Welt werden damit kleinbäuerliche Betriebe in den Entwicklungsländern unterstützt, um unter anderem Anbau- und Vermarktungsmethoden zu verbessern. Ebenso werden für Bildung und medizinische Versorgung der ländlichen Bevölkerung Gelder eingesetzt. Wenn sie beim täglichen Einkauf auf das Transfair-Siegel achten, können Sie auch damit die Bauern in den Anbauländern unterstützen.

**Brot**  
**für die Welt**



## Spurensuche beim Familien- oder Kindergottesdienst

In unserer Region gibt es für die Jüngsten verschiedene Angebote und Möglichkeiten, unserem Glauben auf die Spur zu kommen. Davon sind auch die Erwachsenen immer wieder begeistert.

So ist es zum Beispiel in der **Arnumer Friedens-Kirchengemeinde** seit langem üblich, dass der Kindergottesdienst 14tägig mitten unter den Erwachsenen in der Kirche um 10 Uhr beginnt. Wir singen das erste Lied und die Liturgie des Sonntagsgottesdienstes mit und hören auch noch die Lesung. Während des zweiten Lieds, zünden wir uns ein Licht an der Altarkerze an und ziehen aus der Kirche in das Gemeindehaus. Auch dort ist unser Kindergottesdienst von einem festen Ablauf eingerahmt, mit Begrüßungslied am Beginn und einem Gebets- und Segenskreis am Schluss. Im Mittelpunkt stehen jedoch die biblischen Geschichten. Wir lesen aus einer großen Kinderbibel, und entdecken neben alt bekannten immer wieder ungewöhnliche und wenig bekannte Texte. Obwohl die größeren Schulkinder das meiste schon aus dem

*Bei jedem Einkauf lustwandeln.*

Die neue Herrenhäuser Gärten-BankCard.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Hier ist Ihre Chance.

Die Herrenhäuser Gärten-BankCard. Freuen Sie sich über 10% Rabatt auf Jahreskarten und viele Artikel im Souvenirshop der Herrenhäuser Gärten. [www.hanvb.de](http://www.hanvb.de).

 **Hannoversche Volksbank**

Religionsunterricht kennen, sind auch sie immer wieder von diesen Erzählungen fasziniert. Danach haben die Kinder große Freude daran, die Geschichten nachzuspielen, oder sie in ihre Bibelhefte zu malen. Meistens fordern die Kinder am Schluss ein gemeinsames Spiel ein, wie Plumpssack oder Verstecken. Dann ist die Zeit leider schon ganz schnell wieder herum, und die meisten Kinder wollen nur deshalb schnell nach Hause, weil um halb zwölf die Sendung mit der Maus beginnt.

*Peter Jenkner*

In der **Hemminger Trinitatis-Kirchengemeinde** wird der Kindergottesdienst im Rahmen des Kinderkreises angeboten. Dieser **Kinderkreis** bekommt ab Februar ein ganz anderes Gesicht. Zu dem nächsten Termin am 29. Mai von 16 bis 22 Uhr wird nicht nur zum Kindergottesdienst eingeladen, sondern es wird je nach Alter besondere Aktionen geben, die um 22 Uhr zu Ende gehen. Das verspricht ganz besondere Erlebnis-

se und spannende Möglichkeiten, sicher auch bei diesen Aktionen den Spuren unseres Glaubens zu begegnen. Dieses umfassende Programm ist vierteljährlich geplant und außerdem für den 25. September und den 4. Dezember vorgesehen. Allerdings ist die Anmeldung bei Heidrun Schwarze notwendig unter der folgenden Telefonnummer: 0511 / 124 40 60, oder E-Mail an: [kinderkreis@fam-s.de](mailto:kinderkreis@fam-s.de).

An jedem 1. Sonntag im Monat findet um 11 Uhr der **Kindergottesdienst in der Kapelle in Harkenbleck** statt. (Ausnahme: In den Ferien oder wenn Familiengottesdienst in Wilkenburg ist, fällt der KiGo aus) Alle Kinder ab 3 Jahren sind herzlich eingeladen, zu kommen und mitzumachen. Wir singen, basteln, hören Geschichten aus der Bibel, entdecken viele Dinge in und um unsere Kapelle herum und haben jede Menge Spaß.

Wir freuen uns immer auf neue Kinder!  
**Euer KiGo -Team Anette und Christina**

An folgenden Terminen findet der Kindergottesdienst statt:

- 1. März, Harkenbleck
- 5. April Fam.GD in Wilkenburg
- 3. Mai, Harkenbleck
- 31. Mai Fam.GD in Wilkenburg.
- 7. Juni und 6. September Harkenbleck
- 4. Oktober Fam.GD in Wilkenburg
- 1. November Harkenbleck,
- 29. Nov. Fam.GD in Wilkenburg
- 6. Dezember Harkenbleck

Die **Nikolai-Kirchengemeinde** lädt vierteljährlich samstags zu einem **KinderBibelTag** ein.

Die Kinder im Alter zwischen 5 und 11 Jahren können beim Spielen, Basteln und Toben unterschiedliche Geschichten der Bibel kennenlernen. Dieser erlebnisreiche Bibelentdeckertag wird mit einem Familien-Gottesdienst, zu dem die ganze Gemeinde eingeladen ist, abgeschlossen. Die nächsten Termine sind unter der Rubrik Veranstaltungen in diesem Heft zu finden.

## ABC des Gemeindelebens

Im Frühjahr beginnt sie wieder, die Passions- und Fastenzeit. Die sieben Wochen sind von Bräuchen und Bibeltexten geprägt. In den Evangelien wird davon erzählt, dass Jesus einmal für 40 Tage eine Wüste durchqueren musste. Eine Wüste ist nicht nur eine Landschaft, es ist auch ein Ort, mit dem wir beschreiben, welche Durststrecken Menschen manchmal im Laufe ihres Lebens zu durchschreiten haben. Es heißt, dass Jesus dort dem Teufel begegnete, der ihn auf die Probe stellte. Was kannst du? Was glaubst du? Welchen Verlockungen kannst du widerstehen?

Anknüpfend an diese Wüstenerzählung wird Menschen angeboten, in den sieben Wochen vor Ostern an die vielen Wüsten zu denken, die Menschen auferlegt sind und die Jesus gequält haben. Um diese menschlichen Leidenssituationen in Achtung und Konzentration bewegen zu können, kann es sinnvoll sein, sieben Wochen beliebte oder auch lästige Gewohnheiten zu unterbrechen. Manche verzichten auf Süßigkeiten, andere betrachten 10 Minuten am Tag ein Bild oder lesen einen kurzen Abschnitt in der Bibel. Worauf könntet ihr nur schwer verzichten?

Was tun Sie, um sich gut zu konzentrieren und über etwas Wichtiges nachzudenken? Verschiedene Altersgruppen antworten darauf unterschiedlich. Es gibt auch jene, die begehen die sieben Wochen „mit“ etwas, das sie anders machen. Mit einem klaren „nein“, mit einem täglichen Postkartengruß an jemanden, den man lange nicht gesehen hat. Oder sieben Wochen einmal täglich eine halbe Stunde in den Wald, um der Natur zu lauschen. Die sieben Wochen vor Ostern gehören zum festen Ablauf des Kirchenjahres.

*Christine Behler*



Sophien-Residenz Leineae    Zentrum für Seniorenbetreuung

### Ambulante Pflege hat viele Gesichter

Verordnung vom Arzt:  
Ruhe bis das Baby da ist.

Zum Glück gab's bezahlte Hilfe über  
den ambulanten Pflegeservice.  
Jetzt ist wieder Beweglichkeit im Haushalt.

**Wir unterstützen,  
wenn neues Leben  
Vorsicht braucht.**

 **0511 99073-510**



Foto: BildPia.de - www.fotolia.de

Ambulanter Pflegeservice der Sophien-Residenz Leineae • Viehbergstr. 49 • 30519 Hannover • [gorupec@sophien-residenz-leineae.de](mailto:gorupec@sophien-residenz-leineae.de) • [www.pflegeservice-sophien-residenz.de](http://www.pflegeservice-sophien-residenz.de)



## Lebendiger Advent 2014

Trotz Regen, Sturm und Graupelschauern machten sich ab 1. Dezember Unerschrockene, Neugierige in der Dunkelheit auf den Weg, um beim Öffnen der Adventskalendarientürchen dabei zu sein.

Diesmal öffneten sich nicht nur Garagentore, sondern auch einige Geschäftsleute luden ein, bei Punsch und leckeren Keksen Adventliches zu hören oder zu sehen. So hatte es einen ganz besonderen ZAUBER, in so manchem Verkaufsraum nach Geschäftsschluss die alt bekannten Lieder zu singen.

Besonders beeindruckend war allerdings der Besuch bei der Tischlerei Filax mitten in Arnum. Beim plötzlich auftretenden Graupelschauer lud Herr Filax alle Gäste, zu denen sich auch die ganze Konfirmandengruppe gesellt hatte, in die Werkstatt ein. Dort ertönte ein vielstimmiger Gitarrenchor. Herr Filax las die schaurige Begebenheit des Schiffsunglückes vor, die vor vielen Jahren zur Gründung der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger führte.

Ganz herzlich danken wir allen Gastgebern, denn alle hatten sich liebevoll und fein vorbereitet und auf ganz unterschiedliche Weise die Gäste empfangen und bewirtet. Herzlichen Dank sagen wir auch für die Spenden in Höhe von 242,48 €, die in unserer Gemeinde Menschen in finanziellen Nöten zu gute kommen sollen.

*Ellen Leinemann*



Das 11. Türchen



11. Dezember bei Familie Hoffmann

## Musik in der Friedenskirche Arnum

Klassenvorspiele Musikschule Hemmingen

Mittwoch, 18. März und Donnerstag, 19. März, jeweils 17 Uhr

Gitarrenklassen von Juliette de Rejke

Freitag, 20. März und Montag, 23. März, jeweils 17 Uhr

Querflötenklassen von Eva Heidrich

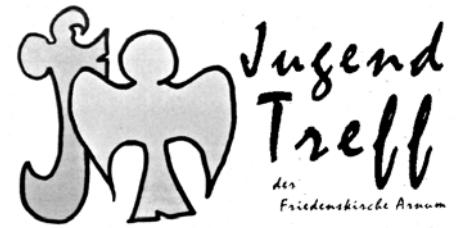
Schülerinnen und Schüler der Gitarrenklassen von Juliette de Rejke und der Querflötenklassen von Eva Heidrich von der Musikschule Hemmingen laden im Rahmen von Klassenvorspielen in die Friedenskirche Arnum ein, um mit Werken aus verschiedenen Jahrhunderten ihr einstudiertes Repertoire vorzustellen.

### März

*Jesus Christus spricht: Daran werden alle erkennen,  
dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.*

*Joh 13,35 (E)*

## Jugendtreff



Du bist herzlich eingeladen, freitags alle 14 Tage beim Jugendtreff vorbeizukommen. Bring Freunde oder Freundinnen mit und gestalte deinen Jugendraum und die Abende gemeinsam mit anderen Jugendlichen. Erst durch dich kann etwas entstehen und wachsen, deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Näheres zu den Abenden findest du im Schaukasten der Gemeinde.

*Katrin Biesalski*

**Die nächsten Termine sind am:**

06.03.15

20.03.15 BeCreative

10.04.15

24.04.15 Activity

08.05.15

22.05.15 Mr. X kehrt zurück

## Garteneinsatz

Und wieder sprießt das frische Grün und erfrischt die Seele. Damit es jedoch nicht auswuchert und überhand nimmt, werden wieder freundliche Hände gebraucht, die die Anlage rund um unsere Friedenskirche gepflegt und zum Verweilen einladend erhalten helfen. Mitstreiter treffen sich jeweils am **letzten Samstag im Monat ab 14 Uhr**, um nach getaner Arbeit bei Kaffee und Kuchen noch gemütlich zusammen zu sitzen. Kuchenspenden werden übrigens gerne entgegen genommen!

Auskunft: Ralf Herrmann,

Tel.: 05101 / 51 54.

### Seniorengymnastik im Sitzen

**Seniorentanzen im Sitzen**

Montags 14:15 bis 15:15 Uhr  
Gemeindehaus.

**9. und 23. März, 20. April  
4. u. 18. Mai, 1., 15. u. 29. Juni**

Infos: **Elke Eicke,**

**Tel.: 05101 / 62 04**



## Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst für Kleine und Große



So lebendig ging es im Mai 2014 zu



Am Sonntag, **15. März um 10 Uhr** wollen wir wieder einen lebendigen, fröhlichen Mitmachgottesdienst für die ganze Familie feiern. Dazu sind auch Großeltern, und alle Leute herzlich eingeladen, die mit unseren Kindern staunen, singen und beten wollen.

Dieser Gottesdienst dauert ca. 30 Minuten und ist auf die Bedürfnisse der Jüngsten zugeschnitten. Anschließend gibt es in der Kirche bei Kaffee und Keks Gelegenheit ins Gespräch zu kommen.

Das Thema stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, aber stattdessen schon der Termin für den nächsten Gottesdienst in dieser Art, der am **12. Juli** wieder unter freiem Himmel auf dem Spielplatz an der Astrid-Lindgren-Str. um 11 Uhr geplant ist.

Außerdem möchten wir an dieser Stelle auch auf die **Kindergottesdienst-Termine** bis Ende Mai hinweisen: 08. und 22. März, 12. und 26. April, 10. und 31. Mai jeweils um 10 Uhr.

## Tischabendmahl

Am Gründonnerstag, den 2. April um 19 Uhr laden wir zu einem besonderen Abendessen im Gemeindesaal ein. Mit Liedern, Texten und Verkündigung erinnern wir uns an das letzte Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern feierte. Wer daran teilnehmen möchte, trage sich, bitte, im Gemeindehaus in die dort ausliegenden Listen ein.

## 7 Wochen Ohne

Seit 32 Jahren lädt die Aktion ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag bewusst zu erleben und zu gestalten. 7 Wochen Ohne - das heißt: eingeschliffene Gewohnheiten zu durchbrechen, die Routine des Alltags zu hinterfragen, seinem Leben möglicherweise eine neue Wendung zu geben oder auch nur wieder zu entdecken, worauf es ankommt. In Kirchengemeinden, Schulen und Vereinen haben sich in

den drei Jahrzehnten Tausende Fasten-gruppen gebildet. Das Motto für die Zeit vom 18. Februar bis 5. April 2015 heißt: Du bist schön! Sieben Wochen ohne Runtermachen.



## Jesus in unserer Zeit

Vor zwei Wochen fuhr ich mit der Straßenbahn nach Hause. Beim Umsteigen erblickte ich eine Menschenmenge am Ende des Bahnsteigs. Ich lief auf sie zu und versuchte zu erkennen, was der Grund für diese Ansammlung war. Plötzlich lichtete sich die Menge vor mir wie damals vor langer Zeit das Meer, nachdem Moses den Stab gehoben hatte.

Am Ende des Pfades stand ein junger Mann Mitte zwanzig und schaute mich an. Er trug Klamotten wie jeder andere in seinem Alter, doch er besaß eine altertümliche Ausstrahlung, ganz so, als ob er aus seiner Zeit gerissen und in neue Klamotten gesteckt wurde. Unter meinen wachsamen Augen trat er zur Seite und gab den Blick auf eine riesige gedeckte Tafel frei, an der bereits zwölf Menschen saßen.

Der Tisch schien mit jedem herankommenden Menschen weiter zu wachsen. In meinem Kopf versuchte ich das Schauspiel ein zu ordnen, versuchte heraus zu finden, was es mir sagen wollte. Schließlich legte sich in meinem Kopf ein Schalter um und alles ergab einen Sinn.

An diesem Tisch saß Jesus mit seinen zwölf Jüngern. In diesem Moment begann Jesus seine berühmten Worte zu sprechen. Nacheinander wiederholte er sie in allen Sprachen der Welt, jedes Mal mit der gleichen Ehrfurcht und Wichtigkeit wie beim ersten Mal.

Zum Schluss forderte er alle Menschen mit einer Geste auf sich zu setzen und erklärte ihnen die Situation mit den Worten:

Beim letzten Mal habe ich nur mit meinen Jüngern gefeiert. Heute will ich euch danken für eure Treue, eure Erin-

nerungen und Feste für mich. Esst euch satt und trinkt, so viel ihr wollt. Eure Sünden sind euch vergeben, auf dass ihr von heute an anderen helft, egal, woher sie kommen, wie sie aussehen und was sie getan haben. Denkt daran. Auch ich habe euch eure Sünden verziehen.

Mit diesen Worten verschwanden er und seine Jünger und nur der Tisch mit dem Essen und Trinken blieb zurück. Alle aßen und tranken und man konnte in ihren Gesichtern die Erleichterung erkennen.

Sie würden, genau wie ich, seine Worte beherzigen.

*Janneke*

## Frühlingsanfang

20. März 2015



Grafik: Reichert/Lehmann

## Credo von den Konfirmanden

Ich glaube an Gott,  
den Vater der Menschheit,  
der Erde und Himmel in sechs Tagen erschuf  
und sich am siebten ausruhte.

Ich glaube an Jesus Christus,  
Gottes Sohn, der der Menschheit,  
den Weg in eine neue Welt wies.  
Geboren von Maria,  
gefoltert von den Römern,  
am Kreuz gestorben  
und von seinem Gefolge begraben.  
Er ist zurückgekehrt in die Welt der Lebenden.  
Er bestieg die Himmelsleiter,  
zurück zu seinem Vater  
und wird erneut erscheinen  
in Zeiten der Not.

Ich glaube an den Heiligen Geist  
und das Erbe von Jesus, die christliche Kirche.  
Ich glaube an die Gnade Gottes, der uns vergibt  
und unsere Seelen zurück holt  
aus dem Reich der Toten  
und uns ewiges Leben ermöglicht.

Amen.

*Von den Jugendlichen gestaltet,  
Foto: Behler*



## Gruppen und Kreise

### Diakonischer Besuchsdienst:

Freitags 27.03., 24.04., 29.05., 15 Uhr  
Erika Habben, Tel: 33 19

### Kantorei: Leitung Frau Klees

Chorproben jeden zweiten Mittwoch  
um 20 Uhr, Tel: 58 42 58

### Frauentreff:

Begegnungsstätte  
16.03., 13.04., 04.05., 01.06., 19 Uhr  
Gerlind Fenner, Tel: 27 46

### Vorlesen für Senioren:

Begegnungsstätte Do. 15 – 16 Uhr  
Ursula Süberkrüb, Tel: 23 31

### Seniorenachmittag

jeden Dienstag im Monat

### Kindergottesdienst:

Sonntags (s. Gottesdienste)  
Peter Jenkner, Tel: 58 40 08

### Literaturkreis:

Letzter Donnerstag im Monat, 20 Uhr  
Gesine Meerheimb, Tel: 58 50 09

**Hauskreis:** 14 täglich donnerstags,  
Christel Herrmann-Vogel, Tel: 51 54

### Spielkreise/Elterncafé:

Ellen Leinemann, Tel: 32 99

### Theaterprojekt arthe-arnum

Montag, 20 bis 22 Uhr  
Günter von Lonski, Tel: 58 52 40

### Bücherstube Öffnungszeiten:

So nach dem Gottesdienst bis 12 Uhr  
Montag bis Donnerstag 16 bis 18 Uhr  
in dieser Zeit, Tel: 58 74 19

### Posaunenchor:

14täglich montags 20 Uhr  
Andreas Huth, Tel: 58 98 76

### Lichtblick-Andachten:

letzter Mittwoch, im Monat, 19 Uhr,  
Friedenskirche

### Sandwich Club

Do. 18 - 19:30 Uhr  
Frauke Schütte, Tel: 58 59 48  
Martin Strottmann, Tel: 85 38 98

### Jugendgruppe:

14 täglich freitags, 18:30 Uhr  
Katrin Biesalski 0174 / 256 72 54  
siehe Schaukästen



## Tod und Sterben - ein Thema für den Konfirmandenunterricht?

Am Ende war die Kiste mit dem Fragezeichen oben drauf mit Zetteln gefüllt. "Was macht eigentlich ein Sterbebegleiter?" und "Wie sieht es nach dem Tod aus?" stand zum Beispiel darauf. Mir scheint, es waren lebenswichtige, zum Leben wichtige Fragen - weil sie helfen, die eigenen Ängste zu sortieren und schwere Erfahrungen besser auszuhalten. Begleitet wurde die Unterrichtseinheit von Juliane Grage, die als Hebamme und Sterbebegleiterin einen besonderen Blick dafür hatte, was Menschen in beiden Extremsituationen

Kraft gibt. Und von der Kreisjugenddiakonin Ilka Klockow-Weber, die mit uns Hospize gebastelt und uns ein Hospiz mit Fotos vorgestellt hat. Ich danke den beiden Mitarbeiterinnen und den Konfirmanden und Konfirmandinnen für die intensiven Gespräche und den guten Austausch. Über den Tod zu reden ist zwar nicht lustig, aber es stärkt den Glauben, dass unser Leben am Ende gut ausgeht - auch wenn man nicht ganz genau weiß, wie.

*Pn Ulrike Budke-Grünekle*

## Bericht aus dem Kirchenvorstand



Der letzte Herbst stand ganz im Zeichen der Visitation. Bei vielen Gelegenheiten kamen wir mit dem Superintendenten Detlef Brandes darüber ins Gespräch, was uns bewegt und was uns wichtig ist. Wir haben miteinander Gottesdienst gefeiert; der Konfirmandenunterricht und die Arbeit mit Kindern wurden in Augenschein genommen. Auch haben wir gemeinsam Perspektiven und Ziele formuliert, an denen wir unsere Arbeit in der Kirche orientieren wollen.

Ich bin mit dem Verlauf unserer Visitation sehr zufrieden. Wir konnten uns als eine lebendige und facettenreiche Gemeinde präsentieren. Viele ehrenamtliche Mitarbeiter, ebenso wie die Haupt- und Nebenamtlichen, arbeiten engagiert und kompetent und bereichern so unser Gemeindeleben. Dieses

wurde besonders im Gemeindebericht als auch an einem Gesprächsabend mit Ehrenamtlichen deutlich. Ich bedanke mich bei allen, die sich hier eingebracht und die zum Gelingen der Visitation beigetragen haben.

Ich freue mich auch, dass wir einen neuen Kirchenvorsteher gewinnen konnten. Im Gottesdienst am 11. Januar 2015 wurde **Frank Prüßing** in dieses Amt eingesegnet. Er übernimmt den Sitz von Angela Riley, die aus privaten Gründen zurückgetreten war. Seit einigen Jahren unterstützt Frank Prüßing den Gottesdienst für kleine Leute. Hier habe ich ihn als einen zuverlässigen und kompetenten Menschen kennengelernt, dem das Wohl unserer Kirchengemeinde am Herzen liegt.

Von einer weiteren Veränderung bei uns möchte ich berichten: Albrecht Rinderhagen unterstützt uns in unserer Kirchengemeinde als Finanzbeauftragter. Mir ist diese Mitarbeit willkommen, weil das Kirchenkreisamt die Buchhaltung verändert. Wurden bislang die Rechnungen und Kassenbewegungen mittels der Kameralistik abgerechnet, so arbeitet unsere Verwaltung nun mit der Doppik, der doppelten Buchführung. Bei dieser Umstellung wird Albrecht Rinderhagen uns hilfreich zur Seite stehen.

*Peter Beyger, Pastor*

## Gleichzeitiger Gartenpflege- und Putztag

Ev.-luth. Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen



### Frühjahrsputz und Gartenpflege in Trinitatis

Samstag, 18. April 9:30 Uhr



Gemeinsam pflegen wir die Rabatten und kümmern uns um den Küstergarten. Im Gemeindezentrum säubern wir Ecken und Winkel, wo wir normalerweise nicht hinkommen. Anschließend gibt es ein gemeinsames Mittagessen.

### Machen Sie mit!

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an.

Trinitatis-Kirchengemeinde Hemmingen Kirchdamm 4 30966 Hemmingen 0511/42 52 78

Um unser Gemeindezentrum und den Garten in Schuss zu halten, sind wir auf die tatkräftige Unterstützung unserer Gemeindeglieder angewiesen. Deswegen bitten wir um Ihre Hilfe beim gleichzeitigen Putz- und Gartenpflegetag am 18. April um 9:30 Uhr.

Wir säubern Ecken und Winkel im Gemeindezentrum, wo wir normalerweise nicht hinkommen. Die Spinnweben werden aus den Ecken gekehrt, die Lampen an den Decken geputzt.

Draußen werden wir Stauden und Büsche schneiden, den Garten vor dem Büro und den Küstergarten in Form bringen. Für ein Mittagessen ist gesorgt, damit wir uns nach getaner Arbeit gemeinsam stärken können.

Sie werden feststellen, es macht Spaß gemeinsam im Garten zu arbeiten und zu putzen. Zugleich helfen Sie dabei, dass viele Menschen sich in unserem Gemeindezentrum wohl fühlen.

Also: Seien Sie herzlich willkommen.

*Pastor Peter Beyger*



## Gottes Wort BESSER hörbar machen

Haben Sie ES auch gehört? Natürlich haben Sie ES auch gehört. Gottes Wort klingt jetzt einfach besser!

Dank Ihrer Spenden vom 'Freiwilligen Kirchgeld' haben wir seit Mitte Dezember in der Trinitatiskirche eine neue Akustikanlage installiert. Mit dieser sind wir jetzt in der Lage die Raumbeschallung den verschiedenen Anforderungen genauer anzupassen.

Ausgetauscht wurde der Verstärker, die Hauptlautsprecher und die Mikrofone. Dadurch wird es nicht unbedingt lauter, das gesprochene Wort hat jetzt einen höheren Dynamikumfang und mehr

Klangvolumen. Sie hören jetzt klarer und feiner. Je nach Bedarf können die einzelnen Lautsprecher und Mikrofone geschaltet werden. Bei den Weihnachtsgottesdiensten haben die neuen Funkmikrofone ihre erste Bewährungsprobe bestanden. Es gab keine Störungen und Ausfälle durch die Mobilfunkfrequenzen.

Im Saal klingt es jetzt auch besser. Dort wurden die ersetzten Lautsprecher, der Verstärker und die ausgetauschten Mikrofone installiert.

*Thomas Schwarze*

## Gottesdienste in der Passions- und Osterzeit

### **Musikalischer Passionsgottesdienst mit Kantorei und 3 Solisten**

Die Lukaspassion von Otto Spar (1956) steht dieses Jahr im Mittelpunkt des Gottesdienstes.

Selten erklingt eine Passion mit dem Text aus dem Lukasevangelium. Dieses Werk von Otto Spar beeindruckt durch seine musikalische Klarheit, der dreistimmigen Evangelistenpartie für die Solisten und die ausdrucksstarken Einwüfe des Chores.

Dieser Passionsgottesdienst, gestaltet von der Trinitatis-Kantorei und drei Solisten, findet am Sonntag, den 08. März, um 18 Uhr in der Trinitatiskirche statt. Der Gottesdienst am Morgen entfällt.

### **Vorstellung der KU4-Konfirmanden**

Am 15. März stellen sich die Konfirmanden und Konfirmandinnen der 4. Klasse in einem Gottesdienst vor. Dazu sind besonders Familien mit Kindern herzlich eingeladen.

### **Taizé-Gottesdienst**

Außerdem feiern wir am Gründonnerstag, den 2. April um 19 Uhr einen Gottesdienst Liedern aus Taizé und Abendmahl.

Wir laden herzlich dazu ein.

## Engel im Anflug

Mich schickt der Himmel

Engel standen im Mittelpunkt bei den Kinderbibeltagen, die in den letzten Herbstferien im Trinitatis-Gemeindezentrum stattfanden.



## April

*Eure Traurigkeit soll in Freude verwandelt werden.*

*Joh 16,20 (L)*

## Die Feier der Auferstehung - Osternacht mit Osterfrühstück

Ev.-luth. Trinitatis-Kirchengemeinde  
in Hemmingen



### Gottesdienst zur Osternacht Sonntag, 5. April 5:30 Uhr



Erleben Sie, wie in diesem Gottesdienst die Osterkerze in den dunklen Kirchraum getragen wird und das Licht Gottes zu strahlen beginnt. Die Dunkelheit weicht und der Ostertag bricht an.

#### Im Anschluss gemeinsames Osterfrühstück

Um besser planen zu können melden Sie sich bitte zum Frühstück im Gemeindebüro an.

**Wir laden Sie herzlich ein!**

Trinitatis-Kirchengemeinde Hemmingen Kirchdamm 4 30966 Hemmingen 0511 / 42 52 78

Der Gottesdienst zur Osternacht beginnt in der dunklen Kirche. Kaum spürbar kündigt sich der nahende Ostertag an. Ein erster Glanz des Morgens lässt sich durch die Kirchenfenster erahnen. Erste Vögel erwachen, der Ruf einer Amsel erklingt. In der Osternachtfeier erleben wir, wie das Dunkel weicht und das Licht sich langsam ausbreitet. Dann wird die Osterkerze hereingetragen. Die Altarkerzen werden am Osterlicht angezündet; es wird verteilt, bis schließlich jeder ein kleines Osterlicht in der Hand hält. Jesus Christus ist auferstanden. Diese Botschaft können wir gerade in der Osternacht mit allen Sinnen erfahren.

Am Ostersonntag, 5. April 2015, feiern wir um 5:30 Uhr in der Trinitatiskirche den Gottesdienst in der Osternacht.

Steffi Böttcher, Susanne Michael und Pastor Peter Beyger gestalten in diesem Jahr den Gottesdienst gemeinsam. Im Anschluss daran laden wir auch dieses Jahr wieder zu einem gemeinsamen Osterfrühstück im Gemeindehaus der Trinitatis-Kirchengemeinde ein. Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte mit Angabe der Personenzahl im Gemeindebüro (0511 / 42 52 78) an. Sie sind herzlich eingeladen – wir freuen uns auf Sie!

*Das Vorbereitungs-Team von Osternacht und Osterfrühstück*

## Jugendfahrt nach Schweden

Habt ihr nicht Lust, mit uns vom 21. August bis zum 1. September 2015 eine Jugendfahrt in den Süden Schwedens zu unternehmen? In einem See zu baden oder zu paddeln? Ausflüge in die nächste Stadt zu unternehmen? Gemeinsam zu kochen? Romantisch am Lagerfeuer sitzen? Einfach miteinander Spaß ha-

ben? Auch an ein buntes Programm mit Sportarten und kreativen Workshops ist natürlich gedacht.

Unser Haus befindet sich in der Nähe des Dorfes Urshult, inmitten einer idyllischen Landschaft nur einige hundert Meter vom See Åsnen entfernt. Es bietet Platz für gut zwanzig Personen. In

der liebevoll renovierten ehemaligen Schule sind wir auf zwei Etagen in neun Schlafzimmern untergebracht. Ein großer Wintergarten dient uns als Essraum und führt auf die Terrasse und zum hauseigenen Pool. Auch eine kleine Sauna gehört zum Haus. Wir verpflegen uns selbst. Wir kaufen ein und bereiten die Mahlzeiten in einer gut ausgestatteten Küche zu.

Wir fahren mit drei Kleintransportern über Rostock, Trelleborg nach Schweden, so dass wir dort gemeinsame Ausflüge unternehmen können. Die Fahrt wird geleitet von Pastor Peter Beyger, Jenny Laue, Felix Buermann und Jugendlichen aus unserer Gemeinde.

Preis: 400 Euro. Im Preis enthalten sind die Fahrtkosten (inklusive Fährfahrt mit Kabine), Unterkunft, Verpflegung, Ausflüge sowie pädagogische Betreuung enthalten.

Nähere Infos gibt es bei Pastor Peter Beyger.

Nähere Infos zum Haus gibt es unter <http://www.donellgruppenreisen.de> (Haus Brändeborg)



(by\_Uli Stoll Outdoor-Fotografie [info@parknplay.de](mailto:info@parknplay.de) [pixelio.de](http://pixelio.de))





## Goldenen und Diamantenen Konfirmation

Wissen Sie noch, wie es bei Ihrer Konfirmation war? Kennen Sie noch ihr Mitkonfirmandinnen und –konfirmanden? Können Sie sich an den Pastor erinnern, der sie damals konfirmiert hat? Solche und ähnliche Erinnerungen können Sie am 11. Oktober 2015 während der Feier zu Jubelkonfirmation austauschen. In diesem Jahr feiern wir die Goldene Konfirmation der Jahrgänge 1964 / 1965 und die Diamantene Konfirmation der Jahrgänge 1954 / 1955. Herzlich eingeladen sind außerdem alle Konfirmationsjubilare, die vor 65, 70 oder mehr Jahren konfirmiert wurden. Auch wenn Sie Ihre Konfirmation in einem anderen Ort gefeiert haben, sind Sie bei der Feier herzlich willkommen.

Der Festgottesdienst zu Jubelkonfirmation beginnt um 10 Uhr. Nach einem Sektempfang ist ein gemeinsames Mittagessen der Jubilare mit ihren Angehörigen vorgesehen. Dabei können Fotos betrachtet, Erinnerungen ausgegraben und Adressen ausgetauscht werden. Der Tag schließt mit einer kleinen Andacht. Es ist schwierig, die Adressen der Jubilare lückenlos zusammen zu stellen. Deshalb bitten wir alle Konfirmandinnen und Konfirmanden dieser Jahrgänge, sich im Kirchenbüro anzumelden. Wer bei der Suche nach aktuellen Adressen helfen kann, wende sich bitte ebenfalls bitte an das Kirchenbüro, Kirchdamm 4, in Hemmingen, Telefon: 0511/ 42 52 78.

*Peter Beyger, Pastor*

## Sprachkurs Glauben

A wie Abendmahl, B wie Beten, C wie Christus, ... - inzwischen sind wir mit unserm Glaubens-Alphabet schon ein Stück vorwärts gekommen. Jedes Wort hat seinen Charakter und seine Geschichte und lädt auf seine Weise ein, miteinander ins Gespräch zu kommen. Dabei kommen eigene Erfahrungen und Deutungsmöglichkeiten, aber auch Sperriges und Unverständliches zur Sprache.

Mit unserm "Sprachkurs" möchten wir Interessierten die Möglichkeit geben, den eigenen "Glaubenswörtern" auf die Spur zu kommen. Wir lesen gemeinsam eine Geschichte zum Thema. Außerdem gibt es einen kleinen Überblick über die Bedeutung(en) des jeweiligen Wortes in der Bibel. Eingeladen sind alle, evangelisch, katholisch und ohne Kirchenmitgliedschaft - und ohne Altersbegrenzung. Wir treffen uns im Gemeindezentrum der Trinitatis-Kirchengemeinde.

Die Worte für März bis Mai mit den dazugehörigen Terminen werden in Kürze auf der Trinitatis-Homepage [www.trinitatis-hemmingen.de](http://www.trinitatis-hemmingen.de) bekannt gegeben. Dr. Ulrike Budke-Grünekle (Pastorin in Trinitatis) und Dr. Thomas Schrader (Lehrer an der KGS Pattensen)

## Gemeindeversammlung

Einmal im Jahr wollen wir als Kirchenvorstand und als Pfarramt mit Ihnen, den Gemeindegliedern, über unsere Arbeit und über unser Gemeindeleben ins Gespräch kommen, über den Haushalt der Kirchengemeinde berichten und weitere Planungen für das neue Jahr vorstellen.

Deswegen laden wir am Sonntag, 19. April 2015 um 11 Uhr (nach dem Gottesdienst) zu unserer Gemeindeversammlung (Kirchengemeindeordnung § 73 bis §77) in den Gemeindesaal ein.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie kommen und wenn wir miteinander Anregungen und Pläne für unsere Kirchengemeinde austauschen können.

*Peter Beyger, Vors. d. Kirchenvorstandes*

## Gruppen und Kreise

### Besuchsdienstkreis

letzter Fr im Monat 17:15 Uhr

Dr. Dietlind Pieper, Tel.: 42 96 54

### Frauengesprächskreis

14-tägig Mi 9:45 Uhr, gerade Wochennr.

Margret Lechner, Tel.: 42 22 37,

Christa Volkmann, Tel.: 42 72 24

### Kinderpark auf Anfrage

Heidrun Schwarze, Tel.: 12 44 060

### Kinderkreis

Fr 16 Uhr

Heidrun Schwarze, Tel.: 12 44 060

### Kantorei

Di 20 Uhr

Heike-Susann Moltzen,

Tel.: 0177 / 762 20 22

### Männergesprächskreis

14-tägig Mi 9:45 Uhr, ungerade Wochennr.

Peter Nefzger, Tel.: 05101 / 50 62

### Alt-Mütterkreis

1. Mo im Monat, 18 Uhr

Edda Schaefer, Tel.: 42 64 71

### Junger Müttertreff

Termine auf Anfrage

Heidrun Schwarze, Tel.: 12 44 060

### Seniorenkreis

Mi 15 Uhr

Liselotte Althoff, Tel.: 42 28 77

### Ehrenamtsbeauftragte

Dagmar Oppermann, Tel.: 23 44 518

Heidrun Schwarze, Tel.: 12 44 060

### Kapellenvorstand Devese

Peter Beyger Vors., Tel.: 42 93 12

## Jahreslosung 2015:

*Nehmt einander an, wie Christus euch  
angenommen hat zu Gottes Lob.*

Röm 15,7 (L)

|    |        |                 | <b>Friedens-Kirchengemeinde Arnum</b>                   | <b>Trinitatis-Kirchengemeinde Hemmingen<br/>KHem=Kapelle Hemmingen,<br/>KDev=Kapelle Devese</b>          |
|----|--------|-----------------|---------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| So | 22.02. | Invokavit       | 10:00 Pn Behler ☞☺☺☞                                    | 10:00 Trinitatis P Beyger ☞                                                                              |
| Sa | 28.02. |                 |                                                         | 17:00 KDev P Beyger                                                                                      |
| So | 01.03. | Reminiscere     | 10:00 Lektorin Hentschel                                | 8:30 KHem P Beyger<br>10:00 Trinitatis P Beyger                                                          |
| Fr | 06.03. | Weltgebetstag   | 18:00 Pn Behler Regionalgottesdienst                    |                                                                                                          |
| So | 08.03. | Okuli           | 10:00 Pn Appelkamp-Kragt ☺☺                             | 18:00 Trinitatis P Beyger musikalischer<br>Passionsgottesdienst ★                                        |
| So | 15.03. | Lätare          | 10:00 Pn Behler ☺☺☺☞                                    | 10:00 Trinitatis Pn Budke-Grünekle ☺☺☺                                                                   |
| So | 22.03. | Judika          | 10:00 Pn Behler ☞☺☺                                     | 10:00 Trinitatis NN                                                                                      |
| So | 29.03. | Palmsonntag     | 10:00 Pn Neuenfeldt                                     | 10:00 Trinitatis Beyger                                                                                  |
| Do | 02.04. | Gründonnerstag  | 19:00 Pn Behler Tischabendmahl<br>im Gemeindehaus       | 19:00 Trinitatis P Beyger Taizégottesdienst mit<br>Kantorei ☞★                                           |
| Fr | 03.04. | Karfreitag      | 15:00 Pn Behler Gottesdienst zur Sterbestun-<br>de Jesu | 10:00 Trinitatis P Beyger Beichtgottesdienst ☞<br>15:00 KDev P Beyger ☞                                  |
| So | 05.04. | Osterfest       | 10:00 Pn Behler                                         | 6:00 Trinitatis P Beyger Osternachtsgottesdienst mit<br>Osterfrühstück ★<br>10:00 KHem Pn Budke-Grünekle |
| Mo | 06.04. | Ostermontag     |                                                         | 10:00 Trinitatis Pn Budke-Grünekle,<br>P Beyger Regionalgottesdienst                                     |
| So | 12.04. | Quasimodogeniti | 10:00 Lektorin Hentschel                                | 10:00 Trinitatis P Beyger                                                                                |
| So | 19.04. | Miserik. Domini | 10:00 Pn Behler ☞☞                                      | 10:00 Trinitatis P Beyger mit Kantorei<br>und Gemeindeversammlung                                        |
| Fr | 24.04. |                 | 19:00 Pn Behler ☞                                       |                                                                                                          |
| Sa | 25.04. |                 | 15:00 Pn Behler Festgottesdienst zur<br>Konfirmation    |                                                                                                          |
| So | 26.04. | Jubilate        | 11:00 Pn Behler Festgottesdienst zur<br>Konfirmation ☺☺ | 10:00 Trinitatis P Beyger Konfirmation                                                                   |
| Fr | 01.05. |                 |                                                         | 19:00 Trinitatis P Beyger Konfirmandenabendmahl<br>☞                                                     |
| Sa | 02.05. |                 |                                                         | 14:30 Trinitatis P Beyger Konfirmation<br>19:00 Trinitatis P Beyger Konfirmandenabendm. ☞                |
| So | 03.05. | Kantate         | 10:00 Pn Behler ☞☞                                      | 10:00 Trinitatis P Beyger Konfirmation                                                                   |
| Fr | 08.05. |                 | 19:00 Pn Behler ☞☞                                      |                                                                                                          |
| Sa | 09.05. |                 | 15:00 Pn Behler Festgottesdienst zur<br>Konfirmation    |                                                                                                          |
| So | 10.05. | Rogate          | 11:00 Pn Behler Festgottesdienst zur<br>Konfirmation ☺☺ | 10:00 Trinitatis Pn Budke-Grünekle                                                                       |
| Do | 14.05. | Himmelfahrt     |                                                         |                                                                                                          |
| So | 17.05. | Exaudi          | 10:00 P iR Haurert                                      | 10:00 Trinitatis NN                                                                                      |
| Sa | 23.05. |                 |                                                         | 17:00 KDev Pn Budke-Grünekle                                                                             |
| So | 24.05. | Pfingstfest     | 10:00 Pn Behler                                         | 8:30 KHem Pn Budke-Grünekle<br>10:00 Trinitatis Pn Budke-Grünekle                                        |
| Mo | 25.05. | Pfingstmontag   |                                                         |                                                                                                          |
| So | 31.05. | Trinitatis      | 10:00 Prädikantin Schäfer ☺☺                            |                                                                                                          |

| St.-Vitus-Kirchengemeinde<br>Wilkenburg-Harkenbleck<br>Hkb=Harkenbleck,<br>Wkb=Wilkenburg                                             | Nikolai-Kirchengemeinde<br>Hiddestorf / Ohlendorf                                              |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10:00 Hkb Vikar Röser                                                                                                                 | 10:00 P Gnügge Verabschiedung Fr. Michel und Einführung von Fr. Just als Pfarramtssekretärin ☞ |
| 18:00 Wkb Pn Maczewski ★<br>Abendgottesdienst mit Liedern aus Taizé                                                                   | 10:00 P Niedernolte                                                                            |
| 10:00 Hkb Pn Maczewski ☞                                                                                                              | 11:00 P Gnügge nach Kinderbibeltag ☞ ☺☺☺                                                       |
| 10:00 Wkb Vikar Röser                                                                                                                 | 10:00 P Gnügge                                                                                 |
| 11:00 Wkb Pn Maczewski ☺☺☺<br>gestaltet von den Konfirmanden ☞ ★                                                                      | 10:00 P Habenicht                                                                              |
| 10:00 Hkb Vikar Röser                                                                                                                 | 10:00 P Gnügge                                                                                 |
| 18:00 Wkb Vikar Röser ☞                                                                                                               | 18:00 P Gnügge ☞                                                                               |
| 10:00 Hkb Pn Maczewski                                                                                                                | 10:00 P Gnügge ☞                                                                               |
| 11:00 Wkb Pn Maczewski ☺☺☺☞★                                                                                                          | 5:30 P Gnügge Ostermorgen ☞<br>anschließend Osterfrühstück<br>10:00 P Gnügge                   |
| 10:00 Hkb Pn Maczewski ☞                                                                                                              | 10:00 P Habenicht                                                                              |
| 10:00 Hkb P iR Knackstedt                                                                                                             | 10:00 P Flohr                                                                                  |
| 10:00 Wkb Vikar Röser ★ Examensgottesdienst                                                                                           | 10:00 P Gnügge Goldene Konfirmation ☞                                                          |
| 17:00 Hkb Pn Maczewski ☞☞<br>Gottesdienst Vorabend der Konfirmation                                                                   |                                                                                                |
| 10:00 Wkb Pn Maczewski<br>Konfirmationsgottesdienst                                                                                   | 10:00 P Gnügge Vorstellung KU8                                                                 |
| 17:00 Wkb Pn Maczewski ☞☞<br>Gottesdienst am Vorabend der Konfirmation                                                                | 18:00 P Gnügge Beichte und Abendmahl                                                           |
| 09:30 Wkb Pn Maczewski                                                                                                                | 10:00 P Gnügge Konfirmation                                                                    |
| 11:15 Wkb Pn Maczewski, Konfirmationsgottesdienste                                                                                    |                                                                                                |
| 11:00 Rathausplatz Hemmingen<br>Pn Behler, Pater Aretz Ökum.-Reg. Gottesd.                                                            |                                                                                                |
| 10:00 Hkb OKR iR P Krech                                                                                                              | 10:00 P iR Haurert                                                                             |
| 10:00 Hkb P Tyra                                                                                                                      | 10:00 P Gnügge KU4-Tauf- und Tauferinnerungsgottesdienst ☞ ☺☺☺                                 |
| 11:00 Wkb Pn Maczewski, P Gnügge ☞★<br>Regionalgottesdienst, im Anschluss:<br>Ausstellungseröffnung auf dem Kirchhof                  |                                                                                                |
| 11:00 Wkb Pn Maczewski, Pn Budke-Grünekle, P Gnügge ☺☺☺☞★<br>Regionaler Familiengottesdienst zum Abschluss des 1. Konfirmanden-Jahres |                                                                                                |

## Kindergottesdienste

### Trinitatis

freitags

(außer in der Ferienzeit), 16 Uhr  
27.02., 29.05.2

### Harkenbleck

um 11 Uhr am  
01.03., 03.05., 07.06.

## Gottesdienste und Andachten im Seniorenpflegeheim „Im Rosenpark“ in Hemmingen

jeweils um 10 Uhr:

26.02. Herr Fedder  
10.03. Pn Budke-Grünekle  
26.03. Herr Nowitzki  
14.04. Pn Budke-Grünekle  
24.04. Frau Volkmann  
12.05. Pn Budke-Grünekle  
28.05. Herr Nowitzki

## Morgenandachten in Hiddestorf

montags um 7 Uhr  
mit P Gnügge

## Passionsandachten in Wilkenburg

um 18:00 mit Vikar Röser am  
30.03. „Jesus nachfolgen?!“  
31.03. „Ist Gott ungerecht?“  
01.04. „Der ferne Gott.“

☞ Abendmahl Wein

☞ Abendmahl Traubensaft

☺☺☺ Familiengottesdienst

☺☺ Kindergottesdienst

★ besondere Gottesdienste  
siehe Veranstaltungen

☞ Kirchkaffee

☞ Taufgottesdienst





## 875 Jahre St.-Vitus-Kirche

### Historischer Vortrag



Foto: privat

In Zusammenarbeit mit dem Heimatbund Hemmingen laden wir herzlich zum Auftakt des Jubiläumsjahres zu einem historischen Vortrag von **Prof. Dr. Carl-Hans Hauptmeyer** ein: „Zwischen Hildesheim und Hannover: Wie sich Herrschaft im Mittelalter entwickelte und welche Rolle Wilkenburg dabei spielte.“

Ort: **St.-Vitus-Kirche Wilkenburg**  
Termin: **Freitag, 20. März 2015, 19:30 Uhr**

*Harriet Maczewski*

### Besonderer Gottesdienst



Band des Popkantors (v. l.: Jan Jurat, Til von Dombois, Anni Grosser, Ben Schütz), Foto: Marco Müller

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am **22. März 2015 um 11 Uhr** in der St.-Vitus-Kirche. Dieser Gottesdienst wird von unseren diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden mitgestaltet. Außerdem wird zum ersten Mal im Gottesdienst bei uns die Band

des Popkantors unseres Kirchenkreises Laatzen-Springe und des Stadtkirchenverbandes Hannover Til von Dombois mit seiner Band zu hören sein.

*Harriet Maczewski*

## Kinderkonzert: „Zwitschern, jammern, quaken“ – eine musikalische Tierreise

Die Komposition „Sonata representativa“ von H.I.F. Biber wird als barockes Werk im Mittelpunkt des Konzertes stehen. Dort werden verschiedene Tiere wie zum Beispiel die Nachtigall, der Frosch, der Kuckuck, die Hühner und der Hahn, Wachteln, Musketiere usw. auf großartige Weise musikalisch dargestellt.

Die Veranstaltung wird durch Lieder zum Mitmachen und weitere barocke Kompositionen mit Tierdarstellungen ergänzt. Wie ein roter Faden werden sich kleine Geschichten, Fabeln, Gedich-

te und biblische Tierzitate durch den musikalischen Rahmen schlängeln.

Wir möchten die Kinder für den schönen alten Kirchenraum der St.-Vitus-Kirche begeistern, gehen mit ihnen auf die Suche nach Tierdarstellungen und wollen Interesse für die frühe klassische Musik wecken – bei Kindern selten gehörte, aber dennoch sehr hörensvalue Musik! Eingeladen sind Kinder mit ihren Eltern und Großeltern sowie alle Musikliebhaber. Das Publikum wird die ausgefallene kreative, fröhliche und so eindeutige Tonsprache des Barock kennenlernen

und die in der Musik versteckten Botschaften entdecken können.

Ort: **St.-Vitus-Kirche Wilkenburg**  
Termin: **Sonntag, 12. April 2015, 16 Uhr**

Beteiligte Künstler/innen:

Anne Marie Harer, Geige und Blockflöte (freiberufliche Musikerin, Hemmingen)  
Martin Dietterle, Orgel (Kantor an der Markuskirche, Hannover)  
Norika Wacker, Text und Schauspiel (freiberufliche Theaterpädagogin und Clownin, Hannover)

*Harriet Maczewski*

## 875 Jahre St.-Vitus-Kirche

### Das Straßenmagazin ‚Asphalt‘ zu Besuch im Konfirmandenunterricht

Am 21. Januar 2015 hatten wir besonderen Besuch im Konfer: Aus Hannover waren Birgit, eine Verkäuferin von ‚Asphalt‘, und Ulrich Oestmann, ein ehrenamtlicher Mitarbeiter des Straßenmagazins, gekommen, um die Zeitung

und vor allem die Menschen hinter der Zeitung vorzustellen. Vieles war neu für uns – zum Beispiel, dass jeder Verkäufer von dem Verkaufspreis 1,60 Euro für sich selbst 80 Cent behalten darf. Im Durchschnitt verkauft Verkäuferin Birgit 100

Zeitungen pro Monat, so dass sie sich 80 Euro zu der staatlichen Grundsicherung (bei ihr 399 Euro) hinzuverdienen kann. Damit kann sie keine großen Sprünge machen, aber es ist ein Zuverdienst, den sie sich selbst erarbeitet hat. Denn darum geht es bei ‚Asphalt‘: Menschen, die in Not waren, können sich wieder aus eigener Kraft Geld dazuverdienen. Sie verkaufen ihre Zeitungen immer stehend, denn dadurch begegnen sie den Zeitungskäufern auf Augenhöhe, und oft entwickeln sich im Laufe der Zeit persönliche Gespräche zwischen ‚Asphalt‘-Verkäufern und -Käufern. Interessant war auch für uns zu hören, welche Umstände Menschen obdachlos machen und wie man wieder aus der Obdachlosigkeit herausfinden kann. Danke an Birgit für die persönlichen Einblicke in ihr Leben und für den Besuch in Wilkenburg!

*Harriet Maczewski*



‚Asphalt‘ im Konfirmandenunterricht Foto: Maczewski

### Mai

*Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave  
noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau;  
denn ihr seid allesamt einer in Christus Jesus.*

*Gal 3,28 (L)*

**STEFAN  
BREITZMANN**

**Malermeister  
staatl. gepr. Farb- & Lacktechniker**

Ihmer Str.27  
30966 Hemmingen

Tel: 05101 - 6369  
Fax: 05101 - 589001  
Mobil: 0177 - 7776369

### Passionsandachten

„Siehe, wir gehen hinauf nach Jerusalem“, sagte Jesus zu seinen Jüngern. In Jerusalem kam sein Wirken zum Ende. Einem gewaltsamen Ende. „Was geht uns das an?“, fragen die Hohepriester den Judas.

Was geht uns das an? In den Tagen vor Karfreitag möchte ich mit Ihnen in drei Passionsandachten der Bedeutung von Jesu Leben und Sterben nachgehen. Für mich sind die Tage vor Karfreitag eine Zeit zum Nachdenken und zum Innehalten. Deshalb lade ich Sie ein, das mit mir zu tun. In einer stillen Kirche, im Altarraum, mit Kerzen und Musik, mit Texten und mit Stille.

In der **St.-Vitus-Kirche**, jeweils um **20 Uhr**.

**Montag, 30. März:** Jesus nachfolgen?!

**Dienstag, 31. März:** Ist Gott ungerecht?

**Mittwoch, 1. April:** Der ferne Gott.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Ihr Vikar

*Lars Röser*



## 875 Jahre St.-Vitus-Kirche

### Ausblick auf das Jubiläumsjahr 2015



Beim Neujahrsempfang, Foto: Schuck

Bei dem Neujahrsempfang der St.-Vitus-Kirchengemeinde am 19.01.2015 haben Frau Pastorin Maczewski und Herr Steinmetz einen Ausblick auf die Veranstaltungen und Feierlichkeiten anlässlich des 875-jährigen Bestehens der St.-Vitus Kirche zu Wilkenburg gegeben.

Ein farbiger Flyer mit dem gesamten Programm für das Jubiläumsjahr 2015 wird mit dieser *miteinander*-Ausgabe an alle Haushalte in Wilkenburg und Harkenbleck verteilt und an verschiedenen Stellen in Hemmingen ausgelegt. Hier als erster Hinweis ein Vorabdruck der Veranstaltungstermine:

#### 15. März - 18 Uhr Passionskonzert

Collegium Vocale Hannover (Leitung Florian Lohmann) Musicalische Exequien von Heinrich Schütz, Passionsmotetten a capella.

#### 17. März - 19 Uhr

**Konzert** Chœur de la Maîtrise de Seine-Maritime (Chor der Singschule Seine-Maritime) Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Albert Camus in Yvetot.

#### 20. März - 19:30 Uhr

**Historischer Vortrag von Prof. Dr. Carl-Hans Hauptmeyer**, „Zwischen Hildesheim und Hannover: Wie sich Herrschaft im Mittelalter entwickelte und welche Rolle Wilkenburg dabei spielte“ (Diese Veranstaltung findet gemeinsam mit dem Heimatbund Hemmingen statt.).

#### 12. April - 16 Uhr

„Zwitschern, jammern, quaken“- **eine musikalische Tierreise für Kinder und Erwachsene** mit Anne Harer (Geige und Flöte), Martin Dietterle (Orgel) und Norika Wacker (Text und Schauspiel).

#### 24. April - 19 Uhr im Gemeindehaus

**Vortrag und Gespräch von und mit Pastor Martin Römer**. „Ich kann (nicht) nur glauben, was ich sehe!“ Warum Naturwissenschaft und Glauben gut zusammenpassen.

#### 25. Mai - 11 Uhr

Regionalgottesdienst in der St.-Vitus-Kirche.

Im Anschluss: **Ausstellungseröffnung auf dem Kirchhof**: „Friedhof literarischer Gestalten“ von Uwe Schloen (gefördert von der Hanns-Lilje-Stiftung).

#### 07. Juni - 18 Uhr

##### Konzert von „Wait4it“

Vier junge Künstler bilden das A-capella-Pop-Quartett „Wait4it“, das mit seiner natürlichen Art ein pures Gesangserlebnis bietet. Mit seinen Arrangements trifft „Wait4it“ erfahrungsgemäß den Musikgeschmack aller Generationen.

#### 13. Juni - Gemeinde-Geburtstagsfest

**14 Uhr** Gottesdienst mit Landesbischof Ralf Meister. Im Anschluss: Fest auf dem Kirchhof.

#### 12. Juli - 10 Uhr

Gottesdienst in der St.-Vitus-Kirche. Im Anschluss auf dem Kirchhof **Bürgerbrunch der Bürgerstiftung Hemmingen**.

#### 12. Juli - 18 Uhr

**Sommerliches Abendkonzert mit Musica Alta Ripa**, Konzertante Kammermusik des 17. und 18. Jahrhunderts. Im Anschluss auf dem Kirchhof Brot und Wein.

#### 13. September „Tag des offenen Denkmals“

**11 Uhr** Plattdeutscher Gottesdienst (Pastor Sander) im Anschluss offene Kirche

**12:30 und 14:30 Uhr** Kirchenführungen

**18 Uhr Konzert** Thomas Zander (Saxophon), Mouret-Ensemble, Axel LaDeur (Orgel). Lesung: Hans-Werner Dannowski.

#### 25. September - 19 Uhr im Gemeindehaus

**Vortrag und Gespräch von und mit Pastor Römer**: „Dimensionen christlicher Spiritualität. Neue Zugänge zu Gott.“

#### 11. Oktober - 18 Uhr

**Harfenkonzert** mit Isabel Moretón und Milena Hoge.

#### 01. November - 19 Uhr

**Ein außergewöhnliches Zusammentreffen von Stummfilm, Orgel und Schlagzeug**

Drei Stummfilmklassiker von und mit Charles „Charly“ Chaplin, vertont von Axel LaDeur (Orgel) und Andreas Schmitz (Schlagzeug). Lachen ist in der Kirche erlaubt!

#### 29. November - 17 Uhr Adventskonzert

Alle Veranstaltungen sind eintrittsfrei. Spenden sind erbeten und willkommen.

*Karl-Dieter Schuck*





## 875 Jahre St.-Vitus-Kirche

### „Ich kann (nicht) nur glauben, was ich sehe!“



Foto: privat

#### Warum Naturwissenschaft und Glaube gut zusammenpassen.

Vortrag und Gespräch.

Manche sagen: „Ich glaube nur, was ich sehe!“ und lehnen deshalb den Glauben an Gott ab.

Andere argumentieren: „Heute kann man nicht mehr glauben, was man an Bildern in Zeitschriften sieht ... alles bearbeitet und geschönt!“

Woran kann man da noch glauben? Kann man als naturwissenschaftlich denkender Mensch überhaupt an so etwas wie Gott glauben?

Interessanterweise sind in den vergangenen Jahrhunderten viele naturwissenschaftliche Erkenntnisse von Theologen zusammengestellt worden.

Heutzutage haben viele Naturwissenschaftler kein Problem damit – wie z.B. der Nobelpreisträger für Physik Peter Grünberg – zu sagen: „Natürlich glaube ich an Gott!“

Und doch haben viele Menschen immer noch und immer wieder Probleme, Naturwissenschaften und Glauben an Gott miteinander zusammen zu denken.

An diesem Gesprächsabend greift **Pastor Martin Römer** diese spannende Diskussion auf, liefert unterschiedliche Begründungen und bietet denkbare Lösungsmöglichkeiten an.

Ein Impulsvortrag führt in das Thema

ein. Danach ist Zeit, sowohl in kleinen Gruppen als auch mit allen Teilnehmenden Argumente auszutauschen und ins Gespräch zu kommen.

Martin Römer wohnt in Hemmingen und arbeitet im ‚Haus kirchliche Dienste‘ in Hannover. Er unterstützt Gemeinden darin, interessante Projekte durchzuführen, die zum Glauben anregen.

Ort: **Gemeindehaus Wilkenburg, Kirchstraße 18**

Termin: **Freitag, 24.04.2015, 19 Uhr**

*Harriet Maczewski*

### Wir über uns

#### Kirchenvorstand:

|                           |                   |
|---------------------------|-------------------|
| Harriet Maczewski,        |                   |
| Vorsitzende               | 0511 / 410 87 79  |
| Markus Steinmetz,         |                   |
| stellv. Vorsitzender      | 0511 / 390 67 97  |
| Dr. Christina Geburek     | 05101 / 58 93 60  |
| Inge Hatje                | 05101 / 58 118    |
| Vera Kohsmann             | 0511 / 41 21 51   |
| Prof. Dr. Albert J. Porth | 05101 / 29 30     |
| Claus-W. Reinhardt        | 05101 / 33 92     |
| Dr. Erika Schuck          | 0511 / 41 38 78   |
| Jörg Schwede              | 05101 / 992 00 63 |

#### Besuchsdienstkreis:

Dr. Erika Schuck 0511 / 41 38 78

#### Gemeindebeirat:

Andreas Praetsch 0511 / 42 34 54

#### Handarbeitskreis:

montags 14-tägig 15 Uhr

#### Internet-Auftritt:

Dr. Jan-Mirko Maczewski 0511 / 473 27 95

#### Kirchenchor:

donnerstags 18 Uhr

Ursula Bode 0511 / 42 72 21

#### Hobbychor:

1., 2., 3. Mittwoch im Monat um 20 Uhr

Birgit Brenner 05102 / 91 32 35

#### Kinder-Gospelchor

dienstags außerhalb der Ferien

jeweils 17 bis 18 Uhr

Kontakt: Anna Thumser

anna\_thumser@gmx.de

#### Kontaktkreis für Frauen:

2. Dienstag im Monat um 15 Uhr

#### Förderverein der St.-Vitus-Kirche e.V.

Markus Steinmetz, Vorsitzender

Telefon 0511 / 390 67 97

Spendenkonto Nummer:

IBAN: DE48 2505 0180 0015 0128 00

#### Förderverein Kapelle Harkenbleck e.V.

Klaus Vermehr, Vorsitzender

Telefon 05101 / 31 64

Spendenkonto Nummer:

IBAN: DE88 2505 0180 0024 0043 68

#### Rumänien-Arbeitsgruppe

Hemmingen e.V. ‚Ein Haus für morgen‘

Elisabeth Rotthaus 0511 / 417 997

Spendenkonto Nummer:

IBAN: DE60 2505 0180 0015 0120 99

#### Gemeinnützige

Friedrich-Wolter-Stiftung

FÜR MENSCHEN IN NOT

Friedrich Wolter 0511 / 234 868 7

Spendenkonto Nummer:

IBAN: DE90 2507 0070 0015 6455 00

Pfarramt, Büro und Spendenkonto  
siehe letzte Umschlagseite

**holger schottmann**

**tischlerei**

amtberg 8 • 30982 pattensen

telefon 05102 / 93 09 15 • telefax 05101 / 93 09 14



## Lebendiger Adventskalender in Hiddestorf und Ohlendorf

Danke sagen wir all denen, die sich mit so vielen schönen Ideen bereit erklärt haben, für den „Lebendigen Adventskalender“ ihre adventlich geschmückten Türen und Tore zu öffnen und danke sagen wir allen, die jeden Abend so zahlreich erschienen sind, um mit uns den Adventskalender zu feiern und mit Leben zu füllen.

Es war wieder schön zu erleben, wie jeder Abend seine eigene Stimmung hatte und wir für einen kurzen Moment in der Adventszeit inne halten konnten. Und so hoffen wir, dass wir auch in diesem Jahr den Advent wieder so „lebendig“ erleben können.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.

*Christine Schramme  
und Richard Gnügge*

## Oekumenische Kaffeerunde

Die Ökumenische Kaffeerunde lädt an jedem 2. Dienstag im Monat um 15 Uhr ein:

**10. März: Maria**

**14. April: Hof-Chroniken in Hiddestorf und Ohlendorf mit Herrn Reineke**

**12. Mai: Abschlussgottesdienst zum Sommer**

Wir freuen uns, Sie dort zu treffen,  
*Ihr Team der Kaffeerunde*

## Der Ostermorgen

In diesem Jahr feiern wir wieder die Osternacht. Im Dunkeln beginnen wir den Gottesdienst, entzünden die neue Osterkerze und sehen wie das Licht mehr und mehr die Dunkelheit vertreibt.

Der Gottesdienst zur Osternacht beginnt um 5:30 Uhr. Aber er ist nicht nur etwas für Frühaufsteher, denn er hat eine ganz eigene und besondere Stim-

mung. Anschließend gibt es ein österliches Frühstück im Gemeindezentrum.

Für die Planung des Frühstücks freuen wir uns über Anmeldungen im Pfarrbüro (05101 / 133 60). Aber auch Kurzentschlossene sind natürlich herzlich eingeladen!

*Richard Gnügge*



## Dank an Birgit Michel

Wir danken Birgit Michel für ihren Dienst als Pfarramtssekretärin in unserer Gemeinde. Sie hat diese Stelle mehr als 1 ½ Jahre ausgefüllt und es ist schade, sie jetzt ziehen lassen zu müssen. Jedoch sind wir gleichzeitig auch dankbar für eine gute gemeinsame Zeit.

Wir wünschen ihr, wir wünschen dir, liebe Birgit, alles Gute und Gottes Segen auf deinem weiteren Weg.

*Im Namen des Kirchenvorstandes: Richard Gnügge*



**Fösten KG Landmaschinen**  
Hiddestorf · Hauptstr. 75 · Telefon 0 51 01 / 1 26 07



**Verkauf, Reparatur  
und Service**





## Aktionstag im April

Auch in diesem Frühjahr wollen wir wieder aufräumen, und den Kirchhof herrichten für die Feste, Trauungen, Taufen und die Konfirmation in und um unsere Kirche. Außerdem werden wir uns weiter um die Gestaltung des Außengeländes um das Gemeindezentrum kümmern.

Bei den letzten Aktionstagen haben wir uns sehr über die große Mithilfe gefreut. Und wir hoffen, dass auch an diesem Samstag viele helfende Hände dazu kommen!

**Der Aktionstag findet am 25. April von 9-12 Uhr statt.**

Gartengeräte mögen gern mitgebracht werden. Im Anschluss wollen wir gemeinsam vespern.

*Ihr Kirchenvorstand*

## FREIWILLIGES KIRCHGELD - DANKE!

Allen Spenderinnen und Spendern danken wir für Ihre Gaben. Das Freiwillige Kirchgeld beläuft sich für das Jahr 2014 auf 6.546 €.

Das Freiwillige Kirchgeld kommt im vollen Umfang unserer Kirchengemeinde zu Gute und hilft uns, das Gemeindeleben zu gestalten und unsere Gebäude zu unterhalten. Vielen herzlichen Dank!

Möge Gott die Gebenden und die Gaben segnen und diese anderen zum Segen werden lassen!

*Ihr Kirchenvorstand*

| 2014    | 2013    | STATISTIK                                   |
|---------|---------|---------------------------------------------|
| 934     | 919     | <b>Gemeindeglieder</b>                      |
| 12      | 4       | <b>Taufen</b>                               |
| 14      | 7       | <b>Kirchl. Bestattungen</b>                 |
| 2       | -       | <b>Trauungen</b>                            |
| 3       | 1       | <b>Einritte</b>                             |
| 12      | 12      | <b>Austritte</b>                            |
| 6.046 € | 6.948 € | <b>Spenden durch freiwilliges Kirchgeld</b> |

## Goldene Konfirmation am Sonntag, dem 26. April 2014

Es ist nun schon wieder 3 ½ Jahre her, dass das Goldene Konfirmationsjubiläum in der Nikolaikirche gefeiert wurde. Und wie es in Hiddestorf bisher üblich war, wollen wir mit mehreren Jahrgängen gemeinsam diesen Tag begehen. In diesem Jahr laden wir daher alle Menschen dazu ein, die 1962 – 1965 hier konfirmiert wurden.

Alle aus diesem Kreis, deren Adressen wir ausfindig machen konnten, haben wir persönlich angeschrieben. Falls Sie jedoch von jemandem wissen, der/die zu diesem Personenkreis gehört, aber keine Einladung erhalten hat, informieren Sie uns bitte oder geben Sie diese Einladung und diesen Termin weiter!

Wir wollen diesen Tag mit einem Festgottesdienst mit Abendmahl und persönlicher Segnung um 10 Uhr beginnen. Daran schließt sich ein Mittagsbuffet im Gemeindezentrum an.

Am Nachmittag planen wir neben dem Beisammensein, dem Austausch und weiteren Programmpunkten ein Kaffeetrinken. Wir werden den Tag gegen 17 Uhr mit einer Andacht und einem Reise-segen beschließen.

Bitte melden Sie sich bis zum 16. März an, wir werden Ihnen dann weitere Informationen zukommen lassen.

*Richard Gnügge*

## Anzeigen

Bei Fragen zu Anzeigenschaltungen in *miteinander* wenden Sie sich bitte an:  
Monika von Loeper

**Tel. 0511 / 41 26 73**

[miteinander@von-loeper.net](mailto:miteinander@von-loeper.net)





## Aus der Bücherei

Der Winter neigt sich dem Ende zu – endlich Frühling!  
Und wir 9 Mitarbeiterinnen aus der Bücherei blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück und beginnen den Vorfrühling gleich mit einem



**Vorlesepaß am Freitag, 13. März von 16 - 17 Uhr.**

Alle Kinder im Alter von 5 – 11 Jahren sind herzlich eingeladen.

Unsere Bücherei verfügt über mehr als 1200 Medieneinheiten. Schwerpunkt ist und bleibt die Kinder- und Jugendliteratur. Hörspiele und Hörbücher stehen hoch im Kurs - der Bestand diesbezüglich wird in diesem Jahr unbedingt aufgestockt!

Im letzten Jahr besuchten über 500 kleine und große BesucherInnen die Räume der Bücherei. Besonders freuen wir uns über 34 Neuanmeldungen.

Wir blicken zurück auf 17 Veranstaltungen wie z. B. den Bücherflohmarkt beim Kampfelder Hoffest, die Einrichtung eines Bücherschranks in Hiddestorf und 5 x Vorlesepaß für Kinder, um nur einige zu nennen.

Auch im neuen Jahr werden uns die Ideen nicht ausgehen. Ihr dürft gespannt sein!

Zunächst freuen wir uns auf alle alten und neuen LeserInnen.

*Für die Bücherei  
Antje Frenz*

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstags 16.30 Uhr - 17.30 Uhr

Freitags 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

In den Schulferien bleibt die Bücherei geschlossen.

## Ostererfahrung

Der Segen Gottes ist nicht die Garantie, dass es kein Leid und keine Krankheit und keinen Tod gibt im Leben. Er ist die Versicherung, dass Gott uns begleitet in unserem Leben, auch in unseren schwersten Stunden und über den Tod hinaus in ein neues Leben. So hat es Jesus selbst erlebt.

*Margot Käßmann*

## KinderBibelTag in Hiddestorf am 7. März

Liebe Kinder,

am **7. März** findet der nächste KinderBibelTag in Hiddestorf statt mit dem Thema:

### „Josef und seine Brüder“

Alle Kinder zwischen 5 und 11 Jahren sind dazu herzlich eingeladen.

Wir treffen uns am Samstag, den 7. März von 15 bis 18 Uhr im Gemeindezentrum in der Ostertorstr. 19.

Und am 8. März wollen wir dann zu unserem Thema einen Familiengottesdienst mit allen Kindern aber auch mit euren Eltern und Geschwistern wie mit der ganzen Gemeinde feiern.

Anmeldungen vorab unter 05101 / 133 60 (AB) oder Mail an: kg.hiddestorf.hemmingen@evlka.de helfen uns bei der Planung.

Wir freuen uns, euch zu treffen!

*Euer KiBiTa-Team*



Foto: Lotz



## Vorstellung Andrea Just



Mein Name ist Andrea Just. Ich bin 47 Jahre alt, verheiratet und lebe mit meiner Familie in Springe. Ich habe zwei Söhne im Alter von 18 und 16

Jahren. Einer von Beiden ist im 2. Ausbildungsjahr, der Andere wird im Sommer seine Schule abschließen und auch eine Ausbildung beginnen.

Ab 01. Februar 2015 freue mich auf neue Aufgaben im Pfarrbüro der Nikolai Kirchengemeinde in Hiddestorf/Ohlendorf. Obwohl ich seinerzeit den Beruf der Verwaltungsfachangestellten erlernt habe, muss ich mich natürlich noch mit den

Strukturen und neuen Regelungen vertraut machen. Ich bin aber frohen Mutes und hoffe auf Ihr Verständnis, wenn vielleicht nicht gleich alles auf Anhieb klappt.

Die letzten 7 Jahre habe ich die Kirchenarbeit aus Sicht einer Küsterin und Hausmeisterin kennen gelernt. Dieses Aufgabengebiet habe ich zum Jahresende 2014 abgegeben, betreue aber weiterhin und zusätzlich noch mit 7 Wochenstunden die Kirchen in Bennigsen und Lüdersen.

In meiner Freizeit schlägt mein Herz für Gartenarbeit, Zumba-Fitness und die freiwillige Feuerwehr, in der meine drei Männer voll aktiv sind.

Ich freue mich auf unser miteinander.

*Andrea Just*

## Gruppen und Kreise

### Bibelgesprächskreis

Gemeindezentrum  
1. Donnerstag im Monat  
Pastor R. Gnügge, 05101-13360

### Diakonischer Besuchsdienst

Gemeindezentrum  
Treffen nach Absprache  
Pastor R. Gnügge, 05101-13360

### Frauenfrühstück

Gemeindezentrum  
am 3. Montag im Monat von 9 – 12 Uhr  
Christine Schramme, 05101-13241

### Geburtstagsbesuchsdienst

Gemeindezentrum  
Treffen nach Absprache  
Pastor R. Gnügge, 05101-13360

### Jugendgruppe

Gemeindezentrum – Treffen monatlich  
Pastor R. Gnügge, 05101-13360

### Kinderbibeltag

Gemeindezentrum und Kirche  
vierteljährlich am Samstag 15 – 18 Uhr  
Pastor R. Gnügge, 05101-13360

### Konfirmandenunterricht

Gemeindez./Nikolaikirche/Grundschule  
KU4: mittwochs 15:00-16:30 Uhr  
KU8: mittwochs 17:00- 18:30 Uhr  
Pastor R. Gnügge, 05101-13360

### Lesekreis

Gemeindezentrum  
jeden 1. Dienstag im Monat u. 19:30 Uhr  
Doris Grötschel, 05101-13175

### Morgenandacht

„frisch und fromm in die Woche“  
Nikolaikirche  
jeden Montag um 7:00 Uhr  
mit anschließender Teerunde

### Ökumenische Kaffeerunde

Gemeindezentrum  
jeden 2. Dienstag im Monat um 15 Uhr  
(Oktober bis Mai)  
Pastor R. Gnügge, 05101-13360

### Offener Männer-Treff

Gemeindezentrum  
Dienstag 10:00-12:00 Uhr  
Klaus Rath







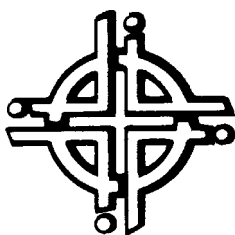
## Besondere Gottesdienste

### Taizé-Gottesdienst

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg  
Sonntag, 1. März 2015  
18 Uhr  
Pn Maczewski

### Regionalgottesdienst zum Weltgebetstag 2015

Arbeitsgruppe Weltgebetstag  
Friedenskirche Arnum  
Freitag, 6. März 2015  
18 Uhr  
Arbeitsgruppe Weltgebetstag  
Frauen des Karibikstaates Bahamas haben die Ordnung des Gottesdienstes ausgearbeitet. Er steht unter dem Motto „Begreift ihr meine Liebe?“. Mit karibischen Melodien und Rhythmen wollen wir Gott loben, danken und beten. Wie jedes Jahr treffen wir uns im Anschluss im Gemeindehaus zum gemeinsamen Essen und zu Gesprächen.



### Musikalische Passionsandacht

Aufführung der Lukas-Passion von Otto Spar  
Trinitatiskirche  
Sonntag, 8. März 2015  
18 Uhr  
Kantorei und P Beyger  
Die Lukaspassion von Otto Spar (1956) steht dieses Jahr im Mittelpunkt dieser Musikalischen Passionsandacht.

### Familiengottesdienst

mit Musik-Band  
St.-Vitus-Kirche Wilkenburg  
Sonntag, 22. März 2015  
11 Uhr  
Pn Maczewski und Konfirmand(inn)en

### Tischabendmahl

am Gründonnerstag  
Friedenskirche Arnum  
Donnerstag, 2. April 2015  
19 Uhr  
Pn Behler und Team

Wir laden zu einem besonderen Abendessen im Gemeindesaal ein. Mit Liedern, Texten und Verkündigung erinnern wir uns an das letzte Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern feierte. Wer daran teilnehmen möchte, trage sich, bitte, im Gemeindehaus in die dort ausliegenden Listen ein.

### Taizé-Gottesdienst mit Kantorei und Abendmahl

Trinitatiskirche  
Donnerstag, 2. April 2015  
19 Uhr  
Kantorei und P Beyger

### Osternacht mit Osterfrühstück

Nikolaikirche Hiddestorf  
Freitag, 3. April 2015  
05:30 Uhr  
P Gnügge  
Feiern Sie mit uns die Osternacht und genießen Sie die besondere Stimmung! Der Gottesdienst beginnt um 05:30 Uhr mit anschließendem Frühstück im Gemeindezentrum. Um Anmeldung, hinsichtlich des Frühstücks, wird gebeten. Tel. 05101 / 1 33 60 (Pfarrbüro).

### Osternacht und Osterfrühstück Trinitatiskirche und Gemeindesaal

Sonntag, 5. April 2015  
05:30 Uhr  
P Beyger und Team  
Stimmungsvoller Gottesdienst, bei dem die brennende Osterkerze in das Dunkel der Kirche getragen wird. Anschließend sind alle zum Osterfrühstück eingeladen. Anmeldungen bitte im Gemeindebüro.

### Familiengottesdienst

am Ostersonntag  
St.-Vitus-Kirche Wilkenburg  
Sonntag, 5. April 2015  
11 Uhr  
Pn Maczewski

### Examensgottesdienst

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg  
Sonntag, 26. April 2015  
10 Uhr  
Vikar Röser

### Festgottesdienst anlässlich der Goldenen Konfirmation

Nikolaikirche Hiddestorf  
Sonntag, 26. April 2015  
10 Uhr  
P Gnügge  
Wir feiern die goldene Konfirmation und laden in diesem Jahr alle Menschen dazu ein, die 1962-1965 in der Nikolaikirche Hiddestorf konfirmiert wurden.

### Regionalgottesdienst

am Pfingstmontag  
St.-Vitus-Kirche Wilkenburg  
Montag, 25. Mai 2015  
11 Uhr  
Pn Maczewski, P Gnügge  
mit anschließender Ausstellungseröffnung auf dem Kirchhof St.-Vitus-Kirche

### Regionaler Familiengottesdienst

zum Abschluss des  
1. Konfirmandenjahres  
St.-Vitus-Kirche Wilkenburg  
Sonntag, 31. Mai 2015  
11 Uhr  
Pn Maczewski, Pn Budke-Grünekle, P Gnügge

## Kinder und Familie

### KinderBibelTag

Gemeindezentrum Hiddestorf  
Samstag, 7. März 2015  
15 Uhr  
P Gnügge & Team  
Alle Kinder zwischen 5 und 11 Jahren sind herzlich zum KinderBibelTag in der Zeit von 15 bis 18 Uhr eingeladen.

### „Langer Freitag“ im Kinderkreis

Besondere Aktionen mit spannenden Abendprogramm  
Trinitatis Gemeindezentrum  
Freitag, 29. Mai 2015  
16 Uhr  
Kinderkreisteam  
„Langer Freitag“ von 16 – 22 Uhr für Kinder der 1. – 5. Klasse. Wir starten mit dem Kindergottesdienst, dann geht es weiter mit Bastelaktionen, gemeinsamen Abendessen und anschließend einem spannenden Abendprogramm. Anmeldung und Informationen bei Heidrun Schwarze, 0511 / 124 40 60.



„Collegium Vocale“ Hannover, Foto: privat

## Musik

### Passionskonzert

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg  
Sonntag, 15. März 2015  
18 Uhr

„Collegium Vocale“ Hannover (Leitung: Florian Lohmann), Musikalische Exequien von Heinrich Schütz und Passionsmotetten a capella.

### Konzert

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg  
Dienstag, 17. März 2015  
19 Uhr

Choer de la Maitrise de Seine-Maritime  
Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Albert Camus in Yvetot

### Klassenvorspiele

Musikschule Hemmingen  
Friedenskirche Arnum  
Donnerstag, 19. März 2015  
17 Uhr

Juliette de Rejke

Schüler der Gitarrenklassen von Juliette de Rejke laden, um mit Werken aus verschiedenen Jahrhunderten ihr einstudiertes Repertoire vorzustellen

### Klassenvorspiele

Musikschule Hemmingen  
Friedenskirche Arnum  
Montag, 23. März 2015  
17 Uhr  
Eva Heidrich

Schüler der Querflötenklassen von Eva Heidrich laden ein, um mit Werken aus verschiedenen Jahrhunderten ihr einstudiertes Repertoire vorzustellen

### Konzert für Kinder und Erwachsene

„Zwitschern, jammern, quaken“ - eine musikalische Tierreise  
St.-Vitus-Kirche Wilkenburg  
Sonntag, 12. April 2015  
16 Uhr

Anne Harer (Violine, Flöte),  
Martin Dietterle (Orgel) und  
Norika Wacker (Text und Schauspiel)

## Besondere Veranstaltungen

### Gemeinsame Wanderung

Parkplatz neben der  
Friedenskirche Arnum  
Sonntag, 1. März 2015  
12:30 Uhr

Hallo, liebe Wanderfreunde. Wie im letzten „Miteinander“ bereits angekündigt, findet wieder eine gemeinsame Wanderung statt. Ein Überraschungsziel wird von Fam. Meier und Fam. Herrmann ausgesucht und vorbereitet. Anmeldung und Auskunft bei Fam. Meier, Tel.: 05101 / 582 63 oder bei Fam. Herrmann, Tel.: 05101 / 51 54. Bitte merken Sie sich außerdem den Sonntag, 31. Mai, vor. Auch da geht es wieder gemeinsam hinaus in Gottes schöne Natur. Gleicher Treffpunkt, gleiche Zeit, gleiche Kontakte.

### Historischer Vortrag

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg  
Freitag, 20. März 2015  
19:30 Uhr

Prof. Dr. Carl-Hans Hauptmeyer

„Zwischen Hildesheim und Hannover: Wie sich Herrschaft im Mittelalter entwickelte und welche Rolle Wilkenburg dabei spielte.“ Diese Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Heimatbund Hemmingen statt.

### TriniFilm

Kirchen kino in Trinitatis  
Trinitatis Gemeindezentrum  
Sonntag, 22. März 2015  
17 Uhr

TriniFilm-Team

Der letzte Film dieser Saison steht unter dem Thema „Passion“. Eine bayerische Schülerin widmet ihr junges Leben ganz ihrem Glauben an Jesus Christus in der Hoffnung, damit dem jüngeren kranken Bruder helfen zu können. Wir begleiten das 14-jährige Mädchen auf seinem ganz persönlichen Kreuzweg. Ein intensives Filmerlebnis mit einer herausragenden Darstellerin.

## KAMÖRI ... der Bioladen

Käsespezialitäten • Wein  
Obst und Gemüse der Saison  
Direktsäfte • Tee  
Täglich frisches Brot • Milch  
Fleisch und Wurstwaren  
Allergikerprodukte  
Naturkosmetik

Öffnungszeiten:  
montags bis freitags:  
9.00 bis 13.00 Uhr • 15.00 bis 18.30 Uhr  
samstags: 8.30 bis 13.00 Uhr

Rathausplatz 5A  
30966 Hemmingen

### Konfi-Freizeit für die 5. und 6. Klässler

der Wilkenburger und der Hiddestorfer Gemeinde  
Abbensen  
Freitag, 17. April 2015  
00 Uhr  
Pn Maczewski, P Gnügge und Team  
Wir verbringen das Wochenende vom 17. - 19. April im CVJM-Lager in Abbensen.

### Gemeindeversammlung Trinitatis Gemeindesaal

Sonntag, 19. April 2015  
11 Uhr  
Kirchenvorstand  
Der Kirchenvorstand lädt zur Gemeindeversammlung (KG0 §73ff.) ein und berichtet über das Gemeindeleben.

### Vortrag und Gespräch

Gemeindehaus Wilkenburg  
Freitag, 24. April 2015  
19 Uhr  
P Martin Römer  
„Ich kann (nicht) nur glauben, was ich sehe!“ Warum Naturwissenschaft und Glauben gut zusammenpassen.

### Gartenpflege- und Putztag

Wir machen sauber!  
Trinitatis Gemeindezentrum  
Samstag, 18. April 2015  
09:30 Uhr  
Gemeinsam pflegen wir den Garten und putzen in Ecken und Winkeln, wo wir normalerweise nicht hinkommen.

### Ausstellungseröffnung

im Anschluss an den Regionalgottesdienst  
Kirchhof St. Vitus Wilkenburg  
Montag, 25. Mai 2015  
11 Uhr  
Uwe Schloen

„Friedhof literarischer Gestalten“ im Dialog mit den Grabmalen des Wilkenburger Kirchhofs. Dieses Projekt wird von der Hanns-Lilje-Stiftung gefördert.

### Kultur und Religion im Alten Ägypten und heute

Gemeindehaus Trinitatis-Kirchengemeinde  
Montag, 30. März. 16 Uhr  
Leitung: Pastor iR und Ägyptologe Heinrich Moll  
Neben den historischen Informationen soll auch die Situation der koptischen Christen heute zur Sprache kommen, wie auch Informationen über eine geplante Studienreise nach Ägypten vom 12. bis zum 21. Oktober 2015 unter der Leitung von Prof. Dr. Martin Cordes.



SOZIALKONZEPT Seniorenpflegeheim  
»Im Rosenpark« 

**Pflegenote  
»sehr gut«  
(1,2)\***

## Auf den ersten Blick ein Haus. Auf den zweiten Blick ein Zuhause.

Liebvolle Pflege und Betreuung – bei uns kein Wunsch, sondern Wirklichkeit.  
Besuchen Sie uns doch einmal. Wir freuen uns auf Sie.

- ♥ Zentrale und ruhige Lage in Hemmingen
- ♥ Komfortable Einzel- und Doppelzimmer mit eigenem Bad
- ♥ Geschützter Wohnbereich für Menschen mit Demenzerkrankung
- ♥ Pflege und Betreuung in allen Pflegestufen – liebevoll und auf hohem Niveau

*\*Bericht des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherungen (MDK) vom 1.3.2011.*




SOZIALKONZEPT Seniorenpflegeheim »Im Rosenpark«  
Berliner Str. 16 • 30966 Hemmingen  
Telefon: 0511/4108-0  
[www.sozialkonzept.com/rosenpark](http://www.sozialkonzept.com/rosenpark)

# Birnb Baum

BESTATTUNGEN

Seit 1879 im Familienbesitz

- Trauer- und Vorsorgegespräche - auf Wunsch auch jederzeit bei Ihnen zu Hause
- Eigener Abschiedsraum (bis 25 Personen)
- Eigener Trauerdruck (ständig 20 versch. Motive vorrätig)
- Wir sind für Sie da: Tag und Nacht

30982 Pattensen · Steinstraße 38  
Telefon (0 51 01) 1 30 01

B

**Jürges**  
Bestattungen

*seit 1910*

30966 Hemmingen

Göttinger Landstraße 31 A

(Parkplätze direkt vor der Tür)

E-Mail: [e.juerges@arcor.de](mailto:e.juerges@arcor.de)

Willführstraße 6 30459 Hannover  
Wallensteinstr. 1 30459 Hannover

- Eigene Trauerhalle ( bis 35 Personen )
- Trauer- u. Vorsorgeberatung auch bei Ihnen zu Haus
- Eigener Trauerdruck

Tag und Nacht

0511 /

**42 12 69**

Internet: [www.juerges-bestattungen.de](http://www.juerges-bestattungen.de)



|                                                                                  | <b>Ev.-luth. Friedens-Kirchengemeinde Arnum</b>                                                                        | <b>Ev.-luth. Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen</b>                                                                                              | <b>Ev.-luth. St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck</b>                                                                         | <b>Ev.-luth. Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf/Ohlendorf</b>                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Adresse                                                                          | Bockstr. 33<br>30966 Hemmingen                                                                                         | Kirchdamm 4<br>30966 Hemmingen                                                                                                                        | Kirchstraße 18<br>30966 Hemmingen                                                                                                         | Ostertorstraße 19<br>30966 Hemmingen                                                                                                           |
| Gemeindebüro<br>Öffnungszeiten                                                   | Di 17 bis 19 Uhr<br>Fr 9 bis 11 Uhr                                                                                    | Do 10 bis 12 Uhr<br>Do 16 bis 18 Uhr                                                                                                                  | Di 10 bis 12 Uhr<br>Do 10 bis 12 Uhr                                                                                                      | Di 17 bis 19 Uhr                                                                                                                               |
| Gemeinde-<br>sekretärin                                                          | Barbara Stelljes<br>Tel. 05101 / 34 14<br>Fax 05101 / 49 83                                                            | Britta Nacken<br>Tel. 0511 / 42 52 78<br>Fax 0511 / 234 68 94                                                                                         | Irene Deiters<br>Tel. 0511 / 42 51 10<br>Fax 0511 / 42 51 21                                                                              | Andrea Just<br>Tel. 05101 / 1 33 60<br>Fax 05101 / 85 10 62                                                                                    |
| E-Mail:                                                                          | kg.arnum@evlka.de                                                                                                      | kg.trinitatis.hemmingen@evlka.de                                                                                                                      | pfarramt@st-vitus.net                                                                                                                     | kg.hiddestorf.hemmingen@evlka.de                                                                                                               |
| Internet                                                                         | www.friedenskirche-arnum.de                                                                                            | www.trinitatis-hemmingen.de                                                                                                                           | www.st-vitus-gemeinde.de                                                                                                                  | www.kirche-hiddestorf.de                                                                                                                       |
| Pastor/in                                                                        | Christine Behler<br>Tel. 05101 / 92 53 64<br>christine.behler@evlka.de<br>Sprechzeit Do 18 bis 19 Uhr                  | Ulrike Budke-Grünekle<br>Tel. 0511 / 41 08 95 10<br>ulrike.budke-grueneklee@evlka.de<br>Peter Beyger<br>Tel. 0511 / 42 93 12<br>peter.beyger@evlka.de | Harriet Maczewski<br>Tel.: 0511 / 410 87 79<br>hmaczewski@gmx.de<br><br>Vikar Lars Röser<br>Tel.: 05101 / 914 13 76<br>lars.roeser@web.de | Richard Gnügge<br>Tel.: 05101 / 85 10 61<br>richard.gnuegge@evlka.de                                                                           |
| Küster/in                                                                        | Frida Weidmann<br>Tel. 05101 / 914 18 33                                                                               | Christine Deutscher<br>Tel. 0511 / 42 52 78                                                                                                           | Viktor Fink<br>Tel. 0511 / 42 51 10                                                                                                       | Tatjana Kalmetjev<br>Tel. 05101 / 46 72                                                                                                        |
| Kirchenmusik                                                                     | Susanne Klees<br>Tel. 05101 / 58 42 58                                                                                 | Heike-Susann Moltzen<br>Tel. 0177 / 762 20 22                                                                                                         | Birgit Brenner<br>Tel. 05102 / 91 32 35                                                                                                   | Anna-Lena Senk                                                                                                                                 |
| Vorstand                                                                         | Stellv. Vorsitzender:<br>Peter Meerheimb<br>Tel. 05101 / 58 50 09                                                      | Vorsitzender:<br>Peter Beyger<br>Tel. 0511 / 42 93 12                                                                                                 | Vorsitzende:<br>Harriet Maczewski,<br>Tel. 0511 / 410 87 79                                                                               | Vorsitzender:<br>Daniel Schlößer<br>Tel. 05101 / 133 60                                                                                        |
| Verschiedenes                                                                    | Diakonin und Freiwilligenma-<br>nagerin:<br>Elke Hartebrodt-Schwier,<br>Tel. 05101 / 49 84<br>elke.hartebrodt@evlka.de | Ev. Kindergarten Devese<br>Am Roggenkamp 29<br>Frederike Otto<br>Tel. 0511 / 234 58 66<br>Fax 0511 / 213 78 97<br>kts.devese@evlka.de                 |                                                                                                                                           |                                                                                                                                                |
| Spendenkonto                                                                     | Sparkasse Hannover<br>IBAN:<br>DE76250501800024003808<br>BIC: SPKHDE2HXXX<br>Friedens-Kirchengem. Arnum                | Sparkasse Hannover<br>IBAN:<br>DE34250501800015000151<br>BIC: SPKHDE2HXXX<br>Trinitatis-Kirchengem.<br>Hemmingen                                      | Volksbank Ronnenberg<br>IBAN:<br>DE66251933310400009900<br>BIC: GENODEF1PAT<br>Kirchenkreisamt Ronnenberg<br>Stichwort: St.Vitus          | Volksbank Ronnenberg<br>IBAN:<br>DE66251933310400009900<br>BIC: GENODEF1PAT<br>Kirchenkreisamt Ronnenberg<br>Stichwort: Kirchengem. Hiddestorf |
| Kreisjugenddienst: Ilka Klockow-Weber, Tel.: 05101/ 17 10, ilka.klockow@evlka.de |                                                                                                                        |                                                                                                                                                       |                                                                                                                                           |                                                                                                                                                |

**Allgemeine Sozialberatung -  
Kirchenkreissozialarbeit**  
Tel. 0511 / 8 74 46-60,  
monika.brandt-zwirner@evlka.de

**Ambulanter Hospitzdienst  
Laatzen-Pattensen-Hemmingen**  
Andreas Heinze  
Tel. 0511 / 2284 84 13  
hospitzdienst.laatzen@evlka.de

**Telefonseelsorge Hannover**  
24 Std. 365 Tage im Jahr, kostenlos  
**0800 / 111 0 111 oder  
0800 / 111 0 222**  
**Internet-Seelsorge:**  
**www.telefonseelsorge.de**  
**Ausführliche Informationen  
erhalten Sie in Ihrem Gemeindebüro.**

**Familien-, Paar- und Lebensberatung/  
Erziehungsberatung**  
Tel. 0511 / 82 32 99  
lebensberatung.laatzen@evlka.de

**Kurenvermittlung**  
Tel. 0511 / 8 74 46-61  
beate.wedekind@evlka.de

**Suchtberatung**  
Tel. 0511 / 82 76 02  
suchtberatung.laatzen@evlka.de

**Soziale Schuldnerberatung**  
Tel. 0511 / 8 74 46-66  
schuldnerberatung.laatzen@evlka.de

**Umsonstladen Laatzen**  
Marktstrasse 21 30880 Laatzen  
Peter Klinger, Tel. 0511 / 164 52 42  
umsonstladen-laatzen@web.de

**Schwangeren/-konfliktberatung**  
Tel. 0511 / 8 74 46-60  
monika.brandt-zwirner@evlka.de  
Tel. 05041 / 94 50 33  
ingrid.roettger@evlka.de

**Wellcome**  
**Praktische Hilfe für Familien  
nach der Geburt**  
Tel. 0511 / 8744667 und 05041/945036  
laatzen@wellcome-online.de